

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 333

ANFANG

Königl. Akademie der Künste zu Berlin.

REGISTRATUR 2

ACTA

specialia

betreffend:

die historische Abteilung

der

Jubiläums Kunstausstellung

4. Abthlg. No. 17. A.

Vol. I.

333

[illegible]

Blatt.	Datum.	No.	früher.	heutige.
45	9. 6	2704		A. Leuschner Kaufung über 188 M.
46-48	5-6			Leuschner
49/50				M. Leuschner Kaufung über 360 M. 50 B.
51-52	28. 9	3226		Gen. Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
53/4	10.	3288		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
54/10	10.	3381		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
55-56	11.	3527		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
57-58	11.	3545		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
68/11	11.	3688		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
69/2	12.20	3833		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
70/29	11.41	4148		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
71/44	12.	3918		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
72/19	1.99	181		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
73-74	15. 8	3011		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
75-80	30. 9	3241		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
81	28. 10	3536		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
82	10. 12	3985		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
83-84	10. 1	92		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
85-86	14. 3	150		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
87-88	9. 2	385		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.

Blatt.	Datum.	No.	früher.	heutige.
89/90	7. 3	555		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
91-92	11. 3	597		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
93-95	1. 4	792		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
96-97	31. 3	747		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
98-99	13. 4	827		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
100/102	25. 5	1207		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
103/105	8. 12	1865		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
106/108	10. 2	263		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
109	2. 3	364		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.
110	30. 4	809		Leuschner Kaufung über 188 M. 50 B.

Blatt. Datum. No.
freude. diessitige.

Blatt. Datum. No.
freude. diessitige.

Seite 3-8

unbeschriftet

Witellus

9

Emsling 9. Mai 1885.

1620.

P. 11/585

B. 56

Dem Herrn Reichs
H. Altkanzler des Reiches.

Nachdem ich vom Herrn Direktor v. Werner aus dem
Jahr, daß das neuverfaßte Patent auf im Allgemeinen mit
den Gedanken, im Jahre 1886 mit der großen feierlichen
Stellung einer Ausstellung zum Angedenken an den 1786 von
Kaiserin Maria Theresia dem Kaiser zu verbinden, immer
stärker erklärt ist, beziehe ich mich, den Vorzug zu machen, das
Patent nach einer Commission zusammen, unter der Leitung,
mit mir über die Aufstellung der Pläne in der Ausstellung zu
den, und dem Reichs Reichs Reichs zu beistehen.

Mit angedeuteter Eingabe

v. Sybel.
Direktor des Reichsarchivs

H. Lido!
Herrn des Reichsarchivs
Herrn des Reichsarchivs

Herrn Dr. von Sybel
Herrn des Reichsarchivs

Herrn des Reichsarchivs
beziehen sich auf die geistliche Schrift von
Herrn Dr. M. betreffend eine mit der Ausstellung zu
beistehen. Die Ausstellung der Jahre 1886 zu verbinden
Ausstellung zum Angedenken an den im J. 1786 von Kaiserin
Maria Theresia dem Kaiser zu verbinden.

König Friedrich von Preußen
 ganz ergebenst zu erwidern,
 daß wir unsern besten Willen
 den Herrn Professor A. Menzel
 und den von Direktor der akademischen
 Hochschule für die bildenden Künste
 Herrn Professor von Werner anzu-
 setzen, mit den. hochachtungsvollen
 über die Aufstellung der akademischen
 Kunst in Karlsruhe zu beraten und
 event. nöthige Anordnungen zu
 treffen.

Der Kunst, Kgl. für
 die bildenden Künste

B. 15. 5. 85.
 mit dem
 an 15. 5. 85.
 J. 15. 5. 85.

Herrn Herrn Professor
 Menzel in der Akademie
 Kunstsitzen
 Br. M. überreicht.
 Berlin 18. Mai 1885.
 v. 18. 5. 85
 1687

Nach dem Inhalt Ihres freundlichen Briefes vom 16. d.
 J. will ich, da ich, in der Commission für die
 zu dessen Aufsicht kommen.

1. Ja das da Sie schreiben, ich Gold und Silber haben wir nicht,
 gar keine, so kann ich Ihnen, daß die Stadt Berlin die mit
 Kunst. eines Willens Nickelgrößen beauftragt, begünstigt
 Sitzung mit aber mit der Commission, daß ich keine dieser
 ausgestellt.

2. Ja das
 nicht auf mich, wenn ich ab bekommen sollte.

3. Ja das
 kein Gedanke war, daß es in den Kassen der

4. Ja das
 die Kommissionen passen würde, einen Teil
 für eine Sammlung mannigfaltiger Kunstwerke, die
 Ihnen zu verantworten - vorant dann gefolgt wäre,
 daß jener Teil mir jedes andere auf das Konto der
 aber wünschen Willens gelangt wäre.

Die Herren Ihre Kommissionen mit der Sache, nicht
 in Bezug auf den Teil, aber nicht in Bezug auf das Budget.

sind bei ein nachsicht Sauer, die Eingewandlung
 Hauptpunkt zu erkennen, so unser plan zu
 unter den gemeinsamen Gesichtspunkt der geistlichen
 fallen, kann aber nachstehende Ziele nachfolgen.

Unter diesen Umständen wird, so weit ich erkennen
 von der Friede - Aufstellung abgesehen sein.

Mit unbegrenzter Gesandtheit und collegialen Geist

argabest der Hrn.
 Lybel.

pro. 41. 5. 85. in drit.

Zettel

1688. 20 Mei

Geschäft der Hrn. Lybel

Auf der Hrn. Lybel selbst
 Geschäft der Hrn. Lybel

„Sich 6 Lini für ein mal“

Die für abgefallen. Wollen Sie

gefallen zu demselben unsern

Antwort gegeben, resp. in

unsern Jamb. f. Lybel mit

geben. Das ist für Lybel

angef.

und dem Herrn Richter
 in der Sache gegen Sie:
 von Nutzen zu werden zu
 wollen, welche mir die
 kindliche der Leidenschaft
 gänzlich haben ganz und
 dem Herrn Richter ist
 "Wird in meine Gewissheit
 gezogen. ...
 nicht möglich ist in
 nicht für mich der

Obgleich ich ...
 habe ...
 ganzlicher ...
 gänzlich ...

W.

1. ...
 2. ...
 B. 22.5.85.
 ...

2. 19/ B. J. B. Mini QRS. 73

1.807.22

Kaufpreis 100 Gulden ist mir,
das Restgeld der jährlichen Rente
so wie der Spenden an die Contingent
ungeteilt mit der Rente zu übergeben,
das letztere ebenfalls 12 % zu
zu veranlagung.

Die ^{unvermeidliche} Fatale und das Besondere bitte
 ich an freundlichst möglichen der
 Commission für die jetzt. Aufstellung
 sondern zu wollen, als an.

is given:

Ende
Jordan

von Werner

Ewa D

Eilers

Gentle

Siemerling

Soberle

Fiat pro petito

13.19.6.83

*M. in Sayat. Wohnung des Grafen O. Nag. R.
Jordan + 50 m. fast d., hell.*

Berlin, den 18. Juni 1885/84

+

Ihre Gesuchsgelton

8

wobei unter Bezugnahme auf
den Bescheid der Commission für die
historische Ausstellung angegeben
steht, ~~in~~ in den anliegenden Listen
diejenigen Künstler, nach deren
für die Ausstellung geeigneten
Menschen Sie zu suchen beabsichtigen,
dies Besichtigung Ihres Namens
gebilligt heissen und dann
die Listen, bald möglichst an
den Vorsitzenden der Commission,
Herrn Geheimen Ober-Regierungsrath
Prof. Dr. Jordan (W. Motzkasse
4, I) senden zu wollen.

Gefachung

E. Dobbert

Berliner
Maler.

Rode, Christian Bernhard

1725-1797.

1756 Hofmaler 1783 Director.

Lodowicki 1726-1805.

1764 Hofmaler, 1786 Kreiskammer

1797 Director. Joh. Fleinisch.

Fleinisch, Meil, Seneca +1820

Unterlehrer, Maler, Hofmaler u. Kupferstecher

Frisch 1733-1815

Director Anton Friedrich.

König 1722-1787.

Rehberg, Friedrich 1725-
1786 Hofmaler.

Maler u. Kupferstecher.

Le Tapaert, Felicité, Kupferstecher Robert

1766-1818.

1787 Hofmaler.

Lücke, Peter Ludwig 1759-1831.

1787 Hofmaler

1789. Prof. u. Kupferstecher u. Maler.

Carstens,asmus Jacob 1754-1793.

Hillner, Christoph Franz 1745-1808.

1790 ordentliches Mitglied und Professor.

Weitsch, Friedrich Georg 1758-1828.

1794 ordentliches Mitglied

Weitsch, Pascha, Johann Friedrich

Kiedlich, Johann Gottfried 1766-1837.

1801 Professor u. Senatsmitglied.

Kietzschmar, Johann Karl Heinrich 1769-1847.

1806 ordentliches Mitglied

1828 Senatsmitglied.

Stel, Franz Louis 1778-1856.

1806 ordentliches Mitglied.

Hummel, Johann Erdmann 1769-1852.

1811 Mitglied des Senats.

Vähling, Heinrich Anton 1773-1850.

1811 ordentliches Mitglied

1828 Senatsmitglied

Ausländische Maler.

- Graff, Anton Jakob Ludwig 1736 - 1813
1783 fremdgl.
- Hacker, Jacob Philipp 1737 - 1807
1783 fremdgl.
- Klengel, Joh. Christian 1751 - 1824.
Prof. in Dresden.
1786 fremdgl.
- ? Cunningham Jakob Ludwig 1741 - 1793.
fremdgl. 1787
König 1784 f. d. Kunst auf Berlin
gründet die Acad. d. Schönen Künste in Berlin
- Abelgaard, Nicolai Abraham. Prof. d. Alt. in Kopenhagen 1744 - 1809
1788 fremdgl.
- Leidemann, Jacob. 1750 - 1829. Orablen.
1788 ausländisches ordentliches Mitglied.
- Kobell, Ferdinand 1740 - 1799. Landschaftsmaler in Wien.
1789 fremdgl.
- ? Le Jeune, Paris. 1790 fremdgl.
- Kobell Wenzel. 1791, k. u. ordentliches Mitglied.
- Weitsch Pascha, Johann Friedrich. Braunschweig. 1723 - 1803
1795 ordentliches Mitglied.
- Kugelgen, Gerhard von, 1772 - 1820
1804 ordentliches Mitglied.
- Langer, Johann Peter von. München 1756 - 1824.
1808 ordentliches Mitglied.
- Reinhart, Johann Christian. Rom. 1761 - 1847.
1811 ordentliches Mitglied.
- Friedrich, Caspar David. Orablen 1776 - 1840.
1811 ordentliches Mitglied.
- West, Benjamin London 1738 - 1820.
1814 ordentliches Mitglied.
- ? Carruccini, Vincenzo. + 1844.
1819 ordentliches Mitglied.
- Vogel, Carl Christian. Orablen 1788 - 1868
1822 ordentl. Mitglied.

Preussische Maler

- Völker, Gustav Wilhelm 1775 - 1849.
1811 ordentliches Mitglied.
- Kolbe, Karl Wilhelm 1781 - 1853.
1815 ordentliches Mitglied.
- Kuhbeil, Karl Ludwig 1766 - 1823.
1816 ordentl. Mitglied
1819 Mitglied d. Kunst.
- Stürmer, Johann Heinrich 1775 - 1857.
1816 ord. Mitglied.
- Shadow, Friedrich Wilhelm 1788 - 1862.
1819 ordentliches Mitglied.
- Vach, Karl Wilhelm 1787 - 1845.
1820 ordentl. } Mitglied.
1828 k. u. alt }
- Ornelius, Peter von 1787 - 1867.
1820 ordentliches Mitglied.
- Herbig, Wilhelm, Heinrich, 1788 - 1862.
1822 ordentl. } Mitglied.
1838 k. u. alt }
- Begas, Joseph Carl 1794 - 1854.
1822 ordentl. } Mitglied.
1829 k. u. alt }
- Propius, Carl Wilhelm 1793 - 1870.
1822 ordentliches Mitglied.
- Schoppe, Julius. 1795 - 1868.
1825 ordentl. Mitglied.
- ggers, Johann.
1825 ordentl. Mitglied.
- Krüger, Franz 1797 - 1857.
1825 ordentl. Mitglied.
- Pensel, Wilhelm 1794 - 1861.
1829 ordentl. Mitglied.
- Löber, Karl, Friedrich August von. 1793 - 1864.
1829 ord. } Mitglied.
1852 k. u. alt }

Berliner Maler.

- Schulz, Karl Friedrich (Jagd-maler) ~~1796~~ geb. 1796.
1831 ord. Mitglied.
1841 Professore.
- ? Pistorius, Eduard 1796 - 1862.
1833 ord. Mitglied.
- Krause, August Wilhelm Leopold Ludwig 1803 - 1864.
Karinemaler
1833 ord. Mitglied.
- Gärtner, Johann Philipp Eduard, Perspektor Maler ~~1833~~
1833 ord. Mitglied.
- Bleichen, Carl Eduard Ferdinand Heinrich 1798 - 1840.
1835 ord. Mitglied.
- Laue, Eduard ~~1805~~ 1805 - 1883.
1835 ord. Mitglied.
- Schirmer, Wilhelm 1803 - 1866.
1835 ord. Mitglied.
- Boenisch, Gustav Adolph ~~1842~~ -
1835 ord. Mitglied.
- Stilke, Hermann 1803 - 1861.
1835 ord. Mitglied.
- Magnus, Eduard 1799 - 1872.
1837 ord. Mitglied
1866 Knack
- Meyerheim, Eduard ~~1808~~ 1808 - 1879.
1837 ord. Mitglied.
- Steinbrück, Karl Eduard ~~1802~~ 1802 - 1882
1841 ord. Mitglied.
- Elsasser, Friedrich August 1810 - 1845
1841 ord. Mitglied.
- Eybel, Adolph ~~1806~~ 1806 - 1882
1845 ord. Mitglied.
- Deger, Ernst ~~1849~~
1849 ord. Mitglied.
- Hildebrandt, Eduard + 1868.
1855 Mitglied.

Berliner Maler.

- Goeb, Karl 1816 - 1884.
1860 Mitglied.
- Fichter, Gustav 1823 - 1884.
1860 Mitglied.
- Rossmann, Theodor 1807 - 1875
1860 Mitglied.
- Gas, Oscar 1828 - 1883.
1869 Mitglied
1872 Sammlungsmitglied.
- urger, Ludwig 1825 - 1884.
1869 Mitglied.
- nnenberg, Rudolf. 1826 - 1876.
1869 Mitglied.
- rmann, Carl 1802 - 1880
1869 Mitglied.
- guet, Charles 1821 - 1870
1869 Mitglied.

in Anstalt

7¹⁸
812

Langhans, Carl Gottward 1733 - 1808
1786 *früher*

Pietel, Heinrich August 1748 - 1810
1787 *früher* Apparat & Kunst

Becker, Friedrich
1788 *ord. - megen*

Gilly, David 1748 - 1808

Gehly, Johann Christian 1763 - 1823
1795 *Witglied* *ord. Kunst*

Genty, Heinrich + 1811
1803 *Witglied* *ord. Kunst*

Gilly junior, Friedrich 1771 - 1800

Gabe, Martin Friedrich 1775 - 1850
1811 *Witglied* *ord. Kunst*

Ginkel, Carl Friedrich 1781 - 1841
1811 *ord. Mitglied* *Witglied*
1820 *Witglied* *ord. Kunst*

Langhans, Carl Ferdinand 1785 - 1869
1819 *ord. Mitglied* *Witglied*

Gieser, Friedrich August 1800 - 1865
1841 *ord.* } *Witglied*
1844 *Kunst* = }

Gieser, Friedrich Wilhelm Ludwig 1799 - 1850
1841 *ord.* *Witglied*

Gieser, Heinrich 1805 - 1880
1849 *ord.* *Witglied*

Gieser, Friedrich 1811 - 1881
1855 *Witglied*

Gieser, Carl v. 1819 - 1869
1869 *Witglied*

Gieser, Hermann Friedrich 1813 - 1879
1869 *Witglied*

Gieser, Martin 1824 - 1880
1869 *Witglied* *ord. Kunst*

Einmündige Briefsteller

Klenze, Leo von. 1784 - 1864.
1831 ord. Mitglied.
Kittorff, Jacob Ignaz ^{geb. 1792} ~~1792~~ *Stimmung*
1833 ord. Mitglied.
Kubsch, Heinrich 1795 - 1863
1849 Mitglied.
Lempert, Gottfried 1803 -
1865 Mitglied.
Perstel, Heinrich Ritter von. 1828 - 1883.
1869 Mitglied.
Bohnstedt, Ludwig 1822 - 1884.
1874 Mitglied.
Nicolai, Franz Georg 1811 - 1881.
1874 Mitglied.

Auswärtige Mäner 3.
A. Schm, Karl. + 1867.
1833 ~~ord.~~ Mitglied.
J. Schroeder, Adolph 1805 - 1875.
1835 ~~ord.~~ Mitglied.
Lahl, Johann Christian Clausen 1788 - 1857
1835 ~~ord.~~ Mitglied.
Ludwig, Theodor. Paris. 1802 - 1880
1837 ~~ord.~~ Mitglied.
Lernet, Horace 1815 - 1858 - 18 Emil Jean Horace 1789 - 1863.
1839 ord. Mitglied.
Pitterin, Eugene ^{geb. 1806} ~~1806~~ - 1870.
1839 ord. Mitglied.
Larocke, Paul 1797 - 1856.
1841 ord. Mitglied.
Laulbach, Wilhelm von 1805 - 1844.
1842 ord. Mitglied.
Pasenclerer, Johann Peter 1810 - 1853.
1843 ord. Mitglied.
Rosenfelder, Ludwig 1813 - 1881.
1843 ord. Mitglied.
Ingues, Jean Auguste Dominique 1781 ~~1781~~ ~~1781~~ 1867.
1843 ord. Mitglied.
^(Lohmann) Verbeck, Friedrich 1789 - 1869.
1845 ord. Mitglied.
Becker, Jacob 1810 - 1872.
1845 ord. Mitglied.
Fiedel, August ~~1802~~ ~~1799~~ 1883.
1845 ord. Mitglied.
Frick, Joseph 1800 - 1876
1845 ord. Mitglied.
Ftthmann, Karl 1798 - 1849
1849 Mitglied.
Fiedemann Adolphe 1814 - 1876.
1849 Mitglied.

Ausländische Mitgl.

Hess, Peter München 1792-1841.

1822 ord. Mitgl.

Guaglio, Domenico 1788-1837 München.

1822 ord. Mitgl.

Adam, Albrecht, Wien 1786-1862.

1825 ord. Mitgl.

Meuron, Maximilian von 1788

1825 ord. Mitgl.

Robert, Leopold 1794-1834.

1825 ord. Mitgl.

Gérard, François Pascal Simon, Baron 1770-183.

1827 ord. Mitgl.

Watelet, Louis Etienne, Paris, geb 1780

1832 ord. Mitgl.

Hübner, Julius 1806-1882

1832 ord. Mitgl.

Lessing, Karl Friedrich 1808 - 1880

1832 ord. Mitgl.

Hildebrandt, Theodor 1804-1874.

1832 ord. Mitgl.

Schirmer, Johann Wilhelm 1807-1863.

1833 ord. Mitgl.

Ahlborn, August Wilhelm Julius 1796-1859.

1833 ord. Mitgl.

Gros, Baron Antoine Johann, Paris, geb 1771.

1833 ord. Mitgl.

Heideck, Karl Wilhelm, Kaufmann, dann Heidegger 1788-186.

1833 ord. Mitgl.

Stieler, Joseph 1781-1858. Wien.

1833. ord. Mitgl.

Klein, Johann Adam, Pfarrer 1792-1875 Wien.

1833 ord. Mitgl.

Ausländische Mitgl.

Gründ, Moritz 1804-1871.

1865 Mitgl.

Guert, Charles 1821-1870.

1869 Mitgl.

Bruchelt, Theodor 1829-1871.

1869 Mitgl.

Ley, Hendrik 1815-1869.

1869 Mitgl.

Eller Friedrichsen 1804-1878.

Ausländische Mitgl.

Knorr von Carlsfeld, Julius 1794-1872.

Wey, Robert 1797

1860 Mitgl.

Griet, Leon 1794-1880

1860 Mitgl.

21 #

5.

215

2. 4. 20

17

Auswärtige Males

21 ~~#~~

5.

215

~~Wind, Moritz~~ 1804 - 1871.

1868 Mitglied.

~~August, Charles~~ 1821 - 1870.

1869 Mitglied.

~~erschelt, Theodor~~ 1829 - 1871.

1869 Mitglied.

~~ys, Hendrik~~ 1815 - 1869.

1869 Mitglied.

? ~~eller, Friedrich sen~~ 1804 - 1878.

1869 Mitglied.

~~ber, August~~ 1817 - 1873.

1869 Mitglied.

~~omeis August~~ 1813 - 1881.

1874 Mitglied.

~~urbach, Arnold~~ 1829 - 1880.

1874 Mitglied.

~~imski, Max~~ 1846 - 1874.

1874 Mitglied.

~~Kart, Hans~~ 1840 - 1884.

1874 Mitglied.

~~enberg, Friedrich v. Arthur~~ 1819 - 1875.

1874 Mitglied.

~~chter, Ludwig~~ 1803 - 1884.

1874 Mitglied.

~~inbrink, Eduard~~ 1802 - 1882.

1841 Mitglied.

Kirchhain
 Genelli
 Franz Joseph. Pfarrer 1724-1742
 1786 Pfarrer.

Biltpaar

Tapaert 1728-1788.
 1775 Pfarrer
 1786 Rector.

Meyer, Wilh. Christian 1726-1786.
 1783 ordentl. Mitglied
 1786 Rector.

Chr. Klein-Sigismund Bettkober 1746-1809.
 1787 ordentl. Mitglied.

Joh. Josef. Schadow 1764-1850.

Baron, Emanuel 1744-1818.

1788 ordentliches Mitglied
 1809 Lehrer des Geistes und Modellierens.

Rauch, Christian 1747-1857.

1811 ordentliches Mitglied
 1819 Ehrenmitglied.

Radon, Rudolph 1786-1822.

1816 ordentliches Mitglied.

Reck, Christian Friedrich 1776-1851.

1819 ordentl. Mitglied

1820 Ehrenmitglied.

1841-1842 Director

Reumann, Ludwig Wilhelm 1784-1859.

1819 ordentliches Mitglied.

1832 Ehren

Reff, Emil 1802-1879.

1832 ord. Mitglied.

Reich, August Carl Eduard 1802-1865

1837 ord. Mitglied.

Reike, Johann Friedrich 1805-1882.

1837 ord. Mitglied.

1852 Ehren

Reich, August Ferdinand 1805-1866.

1852 Ehrenmitglied.

Reich, Friedrich Anton Hermann 1817-1867.

1855 Mitglied. (gestorben) 1813. + 1874.

22
 1.
 8/6

f. 2

Antwärtig Beifugung

Trippel, Alexander 1777-1793.
1787 ff. Frankfurt.

Sergell, Joh. Tobias von
1787 ff. Frankfurt.

Thornwaldsen, Albrecht 1770-1844.
1811 ord. Mitglied.

Posio, Baron Hans Joseph, Paris 1769-1845
1833 ord. Mitglied.

Clodt, von Jürgensburg, Peter Jacob, Jürgensburg 1805-1835
1835 ord. Mitglied.

Rietchel, Ernst Friedrich August 1804-1861.
1836 ord. Mitglied.

David d'Angers, Pierre Jean 1792-1856
1844 ord. Mitglied.

Steinhäuser, Karl 1813-1847.
1847, Mitglied.

Launitz, Eduard von der 1797-1869.
1869 Mitglied.

J.

Antwärtig Beifugung

Linget, Johann Bernhard 1813-1882.
1874 ord. Mitglied.
1875 Innats

Steinhäuser, Carl 1813-1847.

Lagen, Hugo + 1871.
1869 Mitglied.

Mer, Carl Heinrich 1802-1882.
1869 Mitglied.

17

Rutmarz, J. Sacher etc.
Baufe, Joh. Friedr. Künigl. prof. Künigl.
1726 - 1816.

1786 fremdglind.

Funco, Dominicus 1727 - 1803 als 4.

Kam 1785 nach Paris (angewandte bei
de Königl. Hofkammer - Offizier)

1786 fremdglind.

Schmutzer, Jacob Mathias 1733 - 1811. ~~Berlin~~

1788 fremdglind.

Wille, Johann Georg, Paris 1717 - 1808.

Müller, Johann Gottlieb v. Stuttgart 1747 - 1830.

1804 ordentliches Mitglied.

Morphen, Rafael 1758 - 1833.

1804 ordentliches Mitglied.

Mubitz, Friedrich Wilhelm, Goldschmied 1786 - 1840.

1805 ordentliches Mitglied

1808 Professor.

Unter: Berlin
Kunsth. etc.

Schramme, Joseph Théodore Paris 1785 -

1827 ordentl. Mitglied

Longhi, Giuseppe 1766 - 1831.

1827 ordentl. Mitglied

derloni, Pietro 1785 - 1849.

1827 ord. Mitglied.

Estor, François 1790 - 1872.

1836 ord. Mitglied

par, Joseph Anton Johann Nepomuk 1799 - 1880.

1837 ord. Mitglied

odel, Johann August Eduard 1810 - 1882.

1837 ord. Mitglied.

ing, Jacob 1802 - ~~1883~~ 1883.

1841 ord. Mitglied.

royers, Auguste Caspar Louis Boncher 1779 - 1857.

1841 ord. Mitglied.

stengel, Franz 1804 - 1877.

1845 ord. Mitglied.

1. 24

718

Berlin ^{König} ~~Präsident~~, Lehrstuhlinhaber etc.

~~Präsident~~ Daniel Weger 1744-1824

1778 Gymnasialrat
1787 Rektor
1806 Vice-Direktor.

Meil, Joh. Wilhelm jun. 1733-1805.

1766 Gymnasialrat
1786 Rektor
1801 Direktor.

Unger, Johann Friedrich Gottlieb 1750-1804.

1790 Professor m. d. Medizinalrat des Landt.

Witte Trich, Johann Friedrich 1774-1850.

1803 ordentliches Mitglied.

Meckel, Christian von 1737-1818.

1806 ordentliches Mitglied.

Buchhorn, Carl Ludwig 1770-1856.

1811 ordentliches Mitglied

1814 Mitglied des Landt. ^{große Guts m. d. folge}

Ludewitz, Gustav 1803-1884.

1839 ord. Mitglied.

Eichens, Friedrich Eduard 1804-1877.

1841 ord. Mitglied.

Unzelmann, Friedrich, Salzpfus. d. 1797-1854.

1843 ord. Mitglied.

Hoffmann, August 1810-1872.

1869 Mitglied.

Casper. } von d. folge. P. v.
Mandel.

Auswärtige ^{Königliche} ~~Landt.~~

Heinla, Moritz 1791-1858.

Keller, Joseph von 1811-1873.

1860 Mitglied.

Kor, Friedrich 1813-1882.

1874 Mitglied.

Edan, Roder 1800-1883.

1869 Mitglied.

2.25

819

26
Pr. 59
857.
Pr.

20

I 1016.

Arten beth. Kunstaussstellung
Juni 1886.

Von der Bibliothek sind die bis jetztigen
Aufstellungskataloge - 16 Bände
beg. Jaffe - mit dem Bemerkung
im Anhang mitbeigefügt wor-
den, daß Herr Prof. R. Piemering
die Veranordnung derselben
wird.

Berlin, den 27. Juli 1885.

P. Piemering

Die Kataloge sind jetzt b. m. von Prof. Piemering
an die Bibliothek zurückgegeben worden.

P. Piemering
1/8 85.

Prof. v. Arnim.
B. 1/8 85.
Zöllner.

Prof. v. Arnim.
B. 1/8 85.
Zöllner.

Li

Von der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften
Ihre Bibliothek der Aufstellungen der Akademie
pro 1786 bis 1884 erhalten zu haben, bezeugt
dies.

Berlin, den 30 Juli 1885.

Schering

In ^{Handl. Jun 15. 1867} ²⁹
In ^{Comm.} ²²
Kette ¹⁸⁶⁷
1985
Gefunden auf der ^{Handl. Jun 15. 1867}

In der ^{Handl. Jun 15. 1867} ²⁹
zu ^{Comm.} ²²
Kette ¹⁸⁶⁷
1985
Gefunden auf der ^{Handl. Jun 15. 1867}

Zusammen mit Porträt des Hrn. Hrn.
 Sophie Charlotte, in der sie die
 zugetragene, und die zugetragene
 Sophie in der Hrn. Hrn. Hrn.
 die sie die Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn.

Mani Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.

ganz angabau
 Clara Oenike
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.

I 1086. I 985 29
 18/3 86
 18/3 86

Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.

Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.

Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.
 Hrn. Hrn. Hrn. Hrn. Hrn.

1995

Zur

Professer Ernst Ernst

London 1832
20 Stanley Street
Notting Hill N. W. 27/2/54
I 1252
Sehr Hochgeachteter Herr
ich für Herrn Brief
vom 19 März. Bestehe
ich sehr gerne, wenn ich
Herrn Hildebrandt
nach seiner Post
mit der Beförderung
zu demselben Brief
bestehen, wenn es
demnächst sein
Einverständnis ist
Königliche Akademie
die Lieder vortragen
zu bekommen
Ich meine natürlich
heißt das ich die

Wissen seit Jahren Kunde
daß Sie von der
Dung nicht zu rück
zurück zu werden,

In dem ich heute
Mord zum Aufschrei
leiten Sie so
zu befehlen
H. Schubert

Clara Montalby

Herrn Becker

Wegen Mangel an Platz

abgegeben.

Respondeatur:

Der Mangel an Platz
ist nicht der Grund, daß die
eingereichten Beiträge nicht
abgegeben werden, sondern
daß die von Ihnen eingereichten
Beiträge von Mangel an Platz
wegen der beschränkten Zeit der
Veröffentlichung, besonders der
für das nächste Mal bereits
eingereichten, nicht abgeben
werden können. Die Beiträge
werden in der nächsten Nummer
mit der nächsten Nummer
abgegeben.

13.30.3.86.

Die Redaktion

Weimar. 30. März 1886.

I. 1334.

Nr. 31 28
386

Dem hochwollständigen Akademischen
Senat für bildende Künste in
Berlin ersuche ich im Auftrage
Herrn Hermanns Schwester ein Bild
von dem verstorbenen Maler
Hermann an die Jubiläumss
Ausstellung zurückschicken.

Hochachtungsvoll
Genehmigt
Hermann Schülke
Abdruck: dr. 6. April. 1886. 2. 16. 18.
Markt. 18. Weimar.

MITTHEILUNG.

BERLIN N. 22.
am Lehrter Bahnhof.

Herrn

Spring at Towner
N.Y. - Abraham J. Kings.

Otto v. Holtzen, Berlin

kumpenpf
 kumpen pf, in Aufsicht, es mein angebotenes Spi-
 el. 7^{te} d. M., in der Anlage der Autentik der Mauer
 nuss von Sonnenschein zu überwinden, und weiter
 zu versetzen, ist die von der Commission, hundert
 nuss und nuss von seiner Majestät der Kaiser
 unter wasser Brunn.

relating to the Affair.

19.29.4.86.

Handwritten signature: *Kaufmann*

Ernest Enay

36
 Alles in der Welt ist das Grosse in der Welt
 Das ist die Welt der Väter
 Alles in der Welt ist das Grosse in der Welt

Narshun. Les. K. u. K Maj.

gewiß haben, dass der Mutations- und Verkaufs-
Feststellung, Kunstausstellung der
Allerhöchsten Hofkammer in Wien
gegeben, hat die Kunst bis zu be-
sonderer Ehre gebracht, den Fleiß
der Ausstellung in einer Weise
entgegengebracht, welche die Kunst zu viel
gewonnen, allgegenwärtigen Aufmerksamkeiten und
Ehrung nicht unwürdig erscheint.

Es wurde hierbei als wichtig er-
kannt, die der Jungtauchkultus bei-
zugehörige fiktive Abgrenzung in
den Sinne zu erhalten, daß die-
selben immer möglichst vollständig
als Abdruck über die fiktive
Trennung zwischen fiktiver Kunst, wie
sie sich namentlich in Berlin und in
Potsdam in der ersten Hälfte
mit der Gründung der deutschen
Ausstellungen niederschlug.

Mit großer Bereitwilligkeit sind hier
Sowohl gesellschaftliche Werten als
öffentliche und private Sammlung

Ein ganz reines Weibchen

Franz B. Kink Jgl
an Herzogin v. Oest.
präsentirt von August's
Komitee gratuliert g. h. l. e. t. 6

*für 44 Tage der Totalrefe-
n-trappe Untertagepunkt außer ein
Festsetzung vorgehen wurde die
Molemi d. Plaster, welche für diesen Ausfall*

von fernorgens die Wüste mit den
mit den allerschwersten Lasten zu
überbrücken.

Sei es wohl in Gnade zu
beten, dass die Seelen
die in diesem Absterben
die Jüdel. & Christ. die
geliefen werden.

[illegible]

Sehr hochzuverehrl. Exzellenz
 11. Für die von mir der Antiquar
 befohlen. Abdruck sehr dankbar.
 Berlin, den 27. April 1888.

for K. K. M.
at Cambridge, Mass. for Goldsmith
J. K. M. J. K. M. J. K. M.
J. K. M. J. K. M. J. K. M.
J. K. M. J. K. M. J. K. M.

Journal.

Im Auftrag Sr. Majestät des Kaisers und Königs
(in Berlin, Charlottenburg u. Potsdam)

- Bendemann, Ed. Vaustrau.
 Camphausen General des 1. Gardie. Regt. der Kaiserl. G.
 " Oberstleutnant der Infanterie bei Tübingen
 Fehrer Hof-Rath des Kaisers.
 A. Weber von Tugendschütz (7. Bataillon)
 Th. Hildebrandt General Wölsey.
 " General des 1. Gardie. (Infanterie)
 Begas, d. a. Major, für den Oberst.
 " Major, P. Pitter's (in Neuburg)
 Begas, Cse. Major, P. Böckl's (in Neuburg)
 Hartmann Rüdiger de Blücher's
 Ustvolz u. Biermann Infanterie (in Ostrolenka)
 " Major, ~~Infanterie~~ bei Halisch.
 Ljebel Infanterie bei Tschibellin.
 Junkel Fuchsbauzige für Generalstab
 F. Krüger General.
 " GutsMuths'sche.
 " General des 1. Gardie. v. Ligny.
 " 18. Bataillon der Kaiserl. Infanterie in Preuss.
 " General des 1. Gardie. v. Ligny.
 Kalkreuth General.
 Catel Colonel von H. Peter in Bonn.
 Max Schmidt General von Herzog.

Fach
in
Karte
Karte

Holbe : Exzellenz im Gipszergern.
 v. Klöber : Zimmer, Landa. —
 " : ~~Ein~~ Bacchus mit der Pantherin
 Schindler : Gipsse (Zinsfuchsen) (Beyn von Beckmann)
 C. Tschu : Eisen.
 Weinbrück : Gips.
 Jolly : Ein Altar zu Posen, (s. früher im Palais des
 Gesessigen Königs Friedr. Wilh. III.)
 Geiböck : Port. u. d. : Trelavie in d. Hülse, Gipsfische (s. s.)
 Völker : ein Blumenstück.
 Gärtner : Ein Gipsaltar in Berlin. —
 Menzel : Nachkirch.
 Verly : Gipsfisch der Piazzetta in Venedig (entw. Radetzky)
 W. Schirmer : Terracina.
 " : Varni.
 " : Villa d'Este.
 " : Ein Kieselstein.
 Schultz, F. C. : Gips der Venus in Königsberg.
 Kaiser : Gips aus d. böhmischen Gipsstein (s. 2 Seiten)
 Bellermann : 14 königliche Landschaften.
 Kutschmar : Prinz Waldemar in der Gipsfisch bei Terevasser.
 Scheurenberg : Fichtenspross Lattina.
 v. Kigelgen : Gips mit Gipsfisch.
 W. Wack : Gips Lillaß.
 Dähling : Kavalier aus Königin Luise.
 Fernle : Lillaß der Gipsen Voss
 " : Königin Luise & Postall.
 C. J. Lessing : Lillaß (s. auf Bürger)
 Kieftahl : Malerfische.
 Bendemann Ed. : Gipsfisch auf ein Zimmer von Jerusalem
 Menzel : Königsbild.
 Heffek : Königsbild.
 Gontar

Es ist zu bemerken, dass die Gipsfische von den Künstlern (s. oben) in der Regel aus Gips gefertigt sind, während die Terracinen aus Ton bestehen.

Gipsfische.

Berlin. (s. im Gipszergern Altarstein)
 Bardenh : Statuette der Gipsen Luise.
 Bettkober : Statuette der Gipsen Gipsfische.
 Rauch : Lillaß der Königin Luise (s. auf Lillaß). Marmor.
 " : " : Statuette Wilhelm III. mit Marmorfisch.
 (s. im königlichen Hofe)
 J. Schadow : Königin Luise mit Prinzessin Friederike.
~~Lillaß der Königin Luise (s. auf Lillaß).~~
 Passart : Statuette der Gipsen Marmorfisch.
 Wredow : Paris.
 Potsdam (s. d. Marmorfisch)
 Offinger : Rachel - Marmor.
 (s. im Charlottenhof)
 Kiss : Königin Luise mit Prinzessin.
 (s. auf Lillaß)
 J. Schadow : Statuette der Gipsen mit dem Marmorfisch, Lillaß.
 (s. im Gipszergern bei Lillaß)
 Cauer : Statuette Wilhelm III. Marmorfisch.
 Heidel : Iphigenie - Marmor.
 Rauch : Venus - Marmorfisch.
 Troschel : Gipsfisch Marmor oder Lillaß im Lillaß.
 Marmor.

Gips

(Einzelne mit dem Namen)

Möller. Marmorfontäne mit Engelbildnis des Kaisers

Rauch. König des Feindes - Entwürf - Bronze

Leiste der Königin Louise (Garten)

J. Schadow. Feindes Mäusen II - Marmorbüste

In der Central-Verwaltung

J. Schadow. (König) Marmor

Tassart. Seidlitz } Marmor
Keith }

Von Sr. Kaiserl. und Königl. Hoheit dem Kronprinzen 34

1. Tisch, Kasse und 2 Kunststühle in Silber. Gungeloffen
des Herz. Berlin.
2. Tisch in Silber. Gungeloffen des Prinzen.
3. Tisch in Silber. Gungeloffen des Herz. Danzig.
4. Große Uhr in Marmor und Bronze, montiert von Berlin
Gungeloffen des Herz. zu Berlin.
5. Gungeloffen montiert von Berlin, Gungeloffen des Prinzen
Berlin. Kasse.
6. Kunststühle in Holz, Gungeloffen, Gungeloffen des Herz. zu Berlin.
7. Gungeloffen in f. v. mit Marmor von Mangel.
8. Gungeloffen - Marmor - Gungeloffen J. Meyerheim.
9. Kasse mit Wien.

Waffen:

10. Von Mangel.
11. Von Mangel.

(Gungeloffen des Prinzen)

Jubiläum - Kunstausstellung.

Mr. 7. 1886

An dekorativen Kunstwerken sind zu arbeiten:

Von Seiner Majestät dem Kaiser:

1. Silber- und Goldarbeiten:

1. Gussstück im Rittersaal des Königl. Schlosses Arbeit von Hier & Fischer.
2. 2 Kunststüber (gegen 2 meter hoch) aus der Silberkammer des Königl. Schlosses. Arbeit von Hier.
3. Tischkammer aus Silber aus dem Schloss in Potsdam. Arbeit von Schinkel.
4. Holztisch aus 1855 (metallisch von Fischer) aus dem Königl. Schloss.

2. Bronze- und Kupferarbeiten:

5. Victoria im Ringelreigen auf der Festung (aus Silber) aus dem Schloss zu Charlottenburg.
6. Kupfer - abwascher.
7. Kunststüber - abwascher.
8. Pfundbraten Jambon mit Ferkel aus Charlottenhof bei Potsdam (von Trake).

3. Kerzen:

9. Mengel: Silberkerzenhalter 1878.
10. " Kerzen von 1866.
11. Dopter: Kerzen der Oesterreichischen Kaiserfamilie zum 25. Jubiläum.
12. Kerzen der Kaiserin Elisabeth (Karl. Nr. 90)
13. " Kerzen Kleinschen. (Karl. Nr. 116.)

4. Kerzen, resp. Kerzenhalter aus der Königl. Kunstkammer mit Silberkerzen

Ladung 1. 29/4 86
in Jubiläum - Tag I. 1787
Kerzenhalter &c
1886.

Ladung

mit 10 Stk

für Kerzen

bespann wird und
in der Anlage ein
an der J. Friedrichs
wird geschnitten
für wegen Arbeit
Ladung von vier
Kerzenkerzen
für die Jubiläum
Kerzenhalter
mit der gef.
Ladung &c
müssen
Jubiläum

Kerzenhalter 1. K. Nr. 11. 1. Kerzenhalter 19/14
Kerzenhalter 1. K. Nr. 11. 1. Kerzenhalter 19/14
Kerzenhalter 1. K. Nr. 11. 1. Kerzenhalter 19/14

Var Tennant, Esq.

An
 den H. Landr. v.
 Kienitz der gerichtl.
 gg. Begelegenheit
 v. Tr. n. J. H. v.
 Legation

An
den H^{ochw.} Reichs- und Kreis-
Minister Herrn General-Intendant
Bronsart von Schellendorf
Frankfurt.

(Handwritten signature)

Lucia Nov 29 April
1886.

[illegible]

[illegible]

haufiger Besuch zu
wollen, daß Sie nachhaken.
nach uns. Mein. Freund.

bildet das Königlich
Preussische Land-
wirthschafts-Ministerium,
das von der Regierung
bestellt wird. Die
Land- und Forst-
verwaltung ist in
drei Abtheilungen
getheilt: in die
Land- und Forst-
verwaltung, in die
Land- und Forst-
verwaltung, in die
Land- und Forst-
verwaltung.

Unter Oberaufsicht eines Prokurators
des kaiserlichen Konsulats. Die
Verwaltung geschieht wie auch
die ganze Angelegenheit
sorgfältig, und die Reg. Abt.
kann das Beste der Sache
sehen. Die Sache ist hier nicht
Niederrant

Heiliges Geistes das ge. Mund.
bilden übernahm und riefen.
denn die großmüthigste Tugend
für die tiefste Hoffnungslosigkeit
der gedachten Dürftigkeit Tugend
wird.

Mei. vollkommenen Heiligung

der Tugend, Tugend
für die bewährte Tugend

MB Jr.

Tinner plussklaffen Vmaa
 spaltig, de grunne
 kanten trusslag de
 latten funder t fagen

37a

Calling!

Bei Erziehung der Litter.
sollen Aufsätze in Form von Plänen,
Aufstellungen etc. vorkommen. Diese
sind meistens, wenig Kunstwerke, welche
in der Handlung des Lesers zu
sich führen. Aufsätze in Form von
dieser Art Aufsätze vorkommen
zu erwarten.

Obwohl bei der Zusammenstellung
des Materials eines möglichen
Philos. neuen Ausstellungen, zunächst
bei denen aufgegeben worden ist, die
offentlichen Staatsammlungen möglichst
inbegriffen zu werden, natürlich auch das
in Aussicht, das nicht alle von der
bisherigen Specialcommission für den neuen
ganz neu gebildeten Zweck der neuen
Länder beizubringen (Materie vorzuziehen
in Anlagen gewisser (nicht) kleiner, Aufzählung
auf von dem angestrebten Grundsatz, an
durchaus aber werden nicht nur für
vorzuziehender (Materie) überführt werden
zu bleiben müssen, wenn die Länder
öffentliche Aufstellungen nicht aufgeführt
werden.

Auf diesen Grundan gebattet wird
 der Zweck der Long die gebräuchlichste Littera-
 tur in der Vorarbeit der nachfolgenden
 nach der Methode nämlich

1. Mr. K. L. Fuchs, Wash. University,
2. Mr. K. L. Muecke
3. Mr. K. L. National, Galena

4. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

1. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 2. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 3. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

In Auftrag d. K. Acad. d. K.
 Berlin d. 1. Okt. 1886.

von K. v. Mangel

5. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 6. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt
 7. In Kgl. Kupferstecherwerkstatt

Königliches
 Hof-Marschallamt.

Berlin, den 5. Mai 1886 38

I 1882

Vom Senat der Königl. Akademie der Künste wurde ich
 mich in Verbindung mit dem Herrn Majestät des Kaisers und
 König unter dem 27. v. M. genehmigten Immatrikulationsgesetz ganz ungenügend
 zu versichern, dass Allerhöchstdurchlaucht die Kaiserliche Akademie der Künste
 beigefügt ganz ungenügend den Kaiserlichen Akademie der Künste, Bild.
 werken und Dekorationen Kunstwerken für die historische Ab-
 theilung der Kaiserlichen Akademie der Künste. Kunst. Ausstellung
 allgemein zu genehmigen genehmigt haben.

Die Kaiserliche Akademie der Künste, dass einige wenige Kaiserlichen Akademie der Künste
 ausgesprochen werden. Der Herr Direktor Dr. Schöne ist von
 mir beauftragt, das Kaiserliche Akademie der Künste der Kaiserlichen Akademie der Künste
 gegebensten Kunstwerken zu versichern. Infolge wird mich die
 Gründe angeben, weshalb die Kaiserlichen Akademie der Künste auf-
 gegeben werden werden müssen.

Sie bitten dass, wegen Veranlassung des Wunsches mit

meine

Ministerium
der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-
Angelegenheiten.

Ur. N^o 1843

47
40
Berlin, den 1. Mai 1846
T. 1927.

Das Ministerium beauftragt auf den von dem Kaiserlichen
Akademie-Jubiläum-Kunstausstellung beauftragten
gesälligen Kunst vom 1. Mai d. J. - 1846 - abzugeben,
daß ist:

- 1, der General-Verwaltung der königlichen Museen
sinsfulst,
- 2, der Herren Kallor und der Kunst der königlichen
Lehrsch.-Wissenschaft. Universität sinsfulst,
- 3, der Verwaltung der königlichen National-Galerie
sinsfulst,
- 4, der Herren Kallor und der Kunst der königlichen
Lehrsch.-Wissenschaft zu Charlottenburg,
- 5, der Verwaltung der Rauch-Wissenschaft, Professor
Siemering,

Ob
der Kunst der königlichen Akademie der
Künste, Section für die bildenden Künste

sinsfulst.

6. Das königliche Ministerial. Dair. Einmessen furschell
als zeitige Verwaltung des Prälatesen Klaffes,
7. Das königliche Konsistorium zu Königsberg Pr.
ermäßigst fahn, die für diese Anstellung einflussend.
auch aufeinander Gegendstunde das Amt zu über
lassen.

Das Amt sollte einmessen mit der gedachten Aufsicht
in Verbindung stehen.

Das königliche Konsistorium fahn ist bereits mitgeteilt,
dass die Kosten der Vergeltung des Herrn und Kirchendi
gerts das Gemälde von Rosenfelder:

„Königliche Hofkapell nimmt das feilige Abm.
maß in beiden Gestalt“

Anteil das Amt wirden getragen werden.

Tafel 2. Kofler

zu

ad 5. Konfessionen

fr. Königsberg Pr. das zu verstehen sind
Lte

mit 11/10 75
ab. 1/5 86.

gang angedeutet, das farnthe
von Rosenfelder, die Konfession
„Lipshay“ nicht so viel Abm.
„maß“ in beiden Gestalt,
nachdem die farntheigung für die
Jugend farnthe das verpilt
ist, halber für farntheigung
unpassender Abm.
„ph. Lte.“ „Kup.“ „Lipshay“
Lte.

Lte. H. A.

V. W. Lte.

Lte.

und Lte. Lte. Lte.
wobei wird ermäßigst Lte.
Lte. in Lte. für Lte.
Lte. Lte. Lte. Lte.
Lte. Lte. Lte. Lte.

h. 10/3 86.

Das Amt, Lte. v. Lte. Lte.

Oh J.

Königsmünzinspektor.

Berlin, den 8. Mai 1886.

49

I. 1972. Nr. 1/5. 86. 42

1.
zu den Akten
mit bez. auf das
Protokoll der
Vollständigung
vom 14. Mai
d. J.

Nr. 2. 6. 86.
Zr.

Ihre Excellenz beauftragt mich auf das
gefallige Verbleiben von 4. d. 1886.
Nr. 1806 - ganz abgesehen zu vermeiden,
daß es bereits bin, dem Entwurfe der Platte
der künftigen königlichen Akademie der
Künste vom 29. v. Mth. zu entsprechen und
derselben die in der Haupt. Anstalt von
Holt zu Gr. Lichterfelde befindlichen Platten
von Handbilden des Fürsten Leopold
von Dessau, der Generale von Litten und
von Seidlitz sowie der Generale, Feldmar-
schall von Keith für die Dauer der bevor-
stehenden akademischen Jubiläum. Kunst-
ausstellung zu Berlin bis Mitte Oktober
d. J. laienweise zur Verfügung zu stellen.
Bei dem hohen Interesse dieser Kunstwerke
muß ich jedoch die Ladung für den
Kunstler, daß die Haftung für jeden
Beschädigung derselben während des vorstigen
Rapports übernommen wird.

Jr.

Ob
Der Vorstand der königlichen
Akademie der Künste

Sehr.

Der Vorstand der königlichen Akademie der Künste,
Herrn Fürst von Bismarck,
Berlin.
Sehr geehrte Herr.



Ist daher daselbst anzunehmen, daß
die Naturerziehung der 4 Ländchen von
uns zur Haupt- Kadettenanstalt unter
Jug- und Kunstverständiger Aufsicht von
Organen der Oberämter erfolgt, und daß
es fernerhin sein wird, durch geeignete Maß-
regeln während der Aufstellung selbst mög-
lich sein wird, Lehrsicherungen zu versetzen.

Die Hauptsatzung der Handwerker zum
Zweck der Verbesserung gegen Landpfaden
(S. 10 des mitgetheilten Programms) glauben
wir dem gemeinsten Interesse seiner Fortbildung
auszugeben zu können und bitten uns
von dem Freigabe uns gefälligst Kennt-
niß geben zu wollen.

Wegen des Fortschritts der Handwerker
von Groß-Lichterfeld in der Aufstellung
gebäude und zwecks - für Regelung der
Oberämter der Kunst - wird der letzteren
überlassen, mit dem Kommando der
Haupt- Kadettenanstalt, unter uns Ober-
weisung vorzulegen ist, in Verbindung zu
setzen.

Dem Rat der genannten Oberämter

Subst.

58
43
sate ist der Lehrsicherungen sater von
Korrespondenz direkt in Kenntnis setzen
lassen.

gez. Kronsart von Schellenderff.

Ober den königlichen Staatsminister und
Minister der geistlichen, Unterrichts- und
Medizin- Angelegenheiten, Herr Dr.
von Gossler, Excellenz Herr.

Obgleich Herr von Gossler dem Rat in
Folgerung der durch Vermittelung des
Herrn Ministers der geistlichen u. d. g.
Angelegenheiten seiner gütigen Eingabe
vom 29. v. M. - 1787 - mit dem Auftr.
stellen des Ministers vorgelegt überreicht.

Königsministerium,

Altgemeiner Krons. Dargestellt,

J. H.

Freier

Freier

Ich unterzeichneter Herr, ermächtigt
hierdurch Herrn Professor Siemering, in der
geacht. Kautschuananstalt zu Gr. Lichterfelde bei
Berlin, sowie in dem Herrn ausgeführten,
mit dem Hofschatz des Professors Dr. H. H. H.
manne und für die Anstalt. Anstellung
billigsten gläsernen Platten in Auftrag
zu nehmen.

Berlin den 13. Mai 1886.

Ich Herr des Königl.
Abtheilung des Königs.

Beckmann J.

Abt. 13

betrifft die Jubiläum.
 Kaiserlich-Königliche von 1880.

52
 Berlin 5 Juni 1886.
 44

von. Stellung

berufen wir uns auf das
 Kaiserliche vom 16 Mai r. J. - N.
 Nr. 1938 - betreffend die Einlei-
 gung der Schadow'schen Porträts des
 Fürsten Leopold von Dessen und des
 Generals von Zieten, mit der Ein-
 leih. Nordstern. Anstalt in Groß-
 Lichterfelde für die Jubiläum
 Jubiläum. Kaiserlich-Königliche
 gestatten zu beistehen, dass
 wir die Herstellung der beiden
 Porträts gegen Zahlung von
 Mark 10000 von je 10000 Mark
 werden hergestellt, in Abrechnung
 des Kassenabzuges, dass für die
 Kassenverwaltung die Herstellung
 von Logen das in der Kaiserlichen
 Hofkapelle und der Hofkapelle
 Modellen zu vereinigen sein werden
 der Kunst, die in der
 Bild. Kasse

mit dem 6/6
 die 8/6 8/6

An
 den H. H. Reichs- und Minister
 des k. k. M. pp. Angelegenheiten
 Herr Dr. von Gossler
 Stellung.

Vale!
 CB. J.

It 2/ have Wintler wolle
gef. Stellung die Herfürung der
beiden im. Kaiser bezugs haben
Bauschulen zum Ausbau von
ja 10000 M. bauschulen.

B. w. d. m.

Beim J. d. m.

mit 2. April 1886
v. d.

Ministerium
der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-
Angelegenheiten.

U. IV. Nr. 1938.

I 2280.

Berlin, den 26. Mai 1886.

Nr. 28536

45

Der Punkt, betreffend die auf den
gefälligen Bericht vom 29. April d. J. - I 1787 - erge-
bende, dass, nachdem der Herr Kriegsminister auf
meine Erwiderung dass der Verkauf von
den Offizieren des Punkts im Ankauf von
Mannschaften und der Landes. Norddeut. An-
stalt in Gross. Listerfeld für die von 23. Mai
d. J. eröffnete Jubiläum, Kunstausstellung ent-
sprechend sei und deshalb die Schadow'schen Wer-
ke der Fürsten Ludwig von Hessen und der
Gemeinde von Zinten worden. Demnach abge-
holt worden sind, ist dem Herrn Kriegsminister
zugewiesen zum Überbrückungsbau, dass für
jedem die Befriedigung dieser Kunstwerke mein
Rapport, insbesondere der Kunstausstellung.
gültig. Somit, massgebend bleibt.

Der Punkt, welche Dinge tragen, von dem
und der Überstellung jeder Befriedigung der
Olu

Der Punkt der königlichen Akademie
der Künste, Berlin für die bildenden
Künste

für.

Markt einbleiben und nach dem Pflanz
der Ueberstellung die Zuvorkommenheit nach
dem (Hundert) durchsonstständigen Or.
ganz erfolgen.

Ueber die Höhe der Lohngabe, mit welcher
sich die Arbeiter gegen die Anstaltsverwaltung
pflichten verbinden sind, vorerst ist abzuwarten
nach dem Verlauf der Verhandlung.

Lph

pro Kind
10000 Mk.
für 1/2

Fol.

Berlin den 1 Juli 1886

I. 26 88.

54 46
H. 47 87,
1. Juli 86

Rechnung

für die Jubiläumsgeldzahlung des Königs L. Maximilian I. an die
Königliche Hofkapelle
von W. Jakobus, Hofkapellmeister, Georgenstr. 85.

Mai	16.	Zwei Mann die die Markten von Hof. Jansen aufgezogen	8	—
	19.	Zwei Mann die die Markten von Jansen aufgezogen	5	—
		Summa 13. 00.		
		Bekannt gegeben Herr Hof. Kap. Rath, Herrn Dr. Jordan		
		Friedrichsberg		
		mit dem Verbleiben der Markten in der Hofkapelle, nach der Verfügung des Hofkapellmeisters zu verbleiben.		
		P. 17 86.		

mit 147 87.
mit 14. 26 88. 36 69. 2
3704. 17 86.

LM

Berlin den 1 Juli 1886

Rechnung T. 2669 R. 1/286
1 cent 1/2

Die Jubiläum-Veranstaltung des Königl. Museums der Künste, Geistes- u. Naturgesch.
von W. Jacobusche Leipzigerstr. 33.

Mai 15.	Große Leuchter mit Kerz, a. 4, 48 cent lang	
	3, 15 cent breit mit abgerundeten Ecken	
	a. Kupfer 18 Mark zu zahlen	36 -
	für 100 Kupfer 4, 15 cent lang	
	3, 15 cent breit	12 -
18	für Kupfer 4, 48 cent lang 2, 25 cent hoch	
	13, 5 1/2 cent stark	71 -
	für Kupfer 2, 98 cent lang und breit	9 -
	Summa Mark	128 00.

In Richtigkeit bescheinigt.
Berlin, den 1 Juli 1886.
Der

W. bei T. 2668.
B. 5/16.
CZ

Berlin den 9 Juni 1886

Rechnung

I. 2404. Fr. 1786 1/3.

für die Jubiläums-Ausstellung gefertigten Maler-Arbeiten
von M. Leuschner-Maler Oranien Str. 158.

1886.	Oranienbaum von Kaiserin.	
	Die glatte Fläche mit Leinwand beim marmoriert	15.
	Das Relief gemalt, zwei, mal mit Weißfarbe gestrichen und lackiert	25.
	Die elegante Signe ausgeführt	2.
2	Wiggen (Spiegel) mit Weißlack, für Ornate	14. 27.00
3	Madonnen im Aufzuge, gold, übertragen und lackiert	24. 28.00
1.	Fland Holten von Tisch, mit Weißfarbe gestrichen und lackiert	19.
1	Frankreich nach Oberst, von König, mit Weißfarbe in weißer Farbe lackiert und kleine Spide, davon war, goldet.	52.
1	Frankreich von Tisch, ein stern.	15.
	Der Grunge von Ell. Allmendplatz England von H. F. Fischer gestrichen mit Weißfarbe auf weißer Unterlage	22.00.
		188.00.

1. hat man bei No 2668 empfängt.

B. 8/7 86

U. Meun

57

Leistung der von mir für die Jubiläumsgesellschaft
 hergestellten Maler und Margalier-Objekte.
 Nr. 158. Maler Christian Wapner Nr. 158.

Jan 1886.

Jan 1886.		Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		60.	
A	1	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.	15.		
	1.	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.	15.	50.	
	1.	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.	2.		
B.	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		15.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		25.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		2.		
B. 2	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		10.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		14.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		8.	50.	
B. 3.	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		24.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		12.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		75.		
B. 1.	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		5.	50.	
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		19.		
	Die Natur in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft.		2.	75.	
		Mark.	231.	-	

Transport Mark 231.

7.	Kleine Postamente zweimal mit Blau- und Gelbgrün.	a 1,50	10.	
2	Postamente 10 mal so groß wie oben, dito	a 2,00	4.	
2.	Gratten über den Hüften, einmal mit Blau- und Gelbgrün.			
B. 1.	Prontafica vom Quarzstein, u. Ritzstein, mit Blau- und Gelbgrün in verschiedener Färbung, laß sich mit kleinen Spitzeln, Lagen, u. dergl. ab- schaben.		52.	
B. 1.	Kleine Prontafica vom Stein, einmal oben.		15.	
1	Postament, zu der Klutur man Kaltstein, einmal mit schwarz, zur Blau- und Gelbgrün, ganz abgeschliffen, u. dergl. gemacht, mit Lackirt.		21.	
	Das Postament zu der Litziger Ofenmauer, einmal mit schwarz Blau- und Gelbgrün, mit Lack- stein, gemacht.		16.	
	Das Postament zu der Kaiser- Lage, einmal oben		8.	50.
A. 1	Klutur u. Mauer (Pflanzenträger) mit Bronze- und Gabelstein.		2.	
Mark 360.				50

Der Postfach besichtigt
A. Siemering
Berlin 5. Juni 1886

58
50.

H. Gröner u. Kollektion Postfach 22
A. Siemering

GENERAL-VERWALTUNG
DER KOENIGLICHEN MUSEEN

J.-No. 2122.

I. 3226.

59 81.

BERLIN, den 18. September 1886.

Pr. 2986.

*Bitte dem Herrn. Dis. Mooren
mit der Spille, die Sie von
Hannover geschickt haben,
sich zu bedienen. Ich habe
zu dem Zweck die Spille
in eine Schachtel gegeben, die
Sie in der Schachtel finden.
Ich habe die Spille in der
Schachtel gegeben, die Sie
in der Schachtel finden.*

*Ich habe die Spille in der
Schachtel gegeben, die Sie
in der Schachtel finden.*

*Ich habe die Spille in der
Schachtel gegeben, die Sie
in der Schachtel finden.*

*Ich habe die Spille in der
Schachtel gegeben, die Sie
in der Schachtel finden.*

*Ich habe die Spille in der
Schachtel gegeben, die Sie
in der Schachtel finden.*

den Übernehmungen gemindert. Auf die letzten zu
stellen, daß am 4. November der Herr
von der Natur seitens der General. Ver-
waltung an Ort und Stelle vorbereitet war.
Am 5. November die Abse-
lung der Natur erfolgen konnte. Vollständig
beim zu tief gegriffen sein, so wurden
die Gesandten mit der von ihnen
sende bezüglich Willkür zu Land ver-
pflichtet, und versprochen wurde die Natur, wenn
es gewünscht wird, außer von der Abse-
lung abgesehen werden.

Der General. Direktor
Schön

1.

1. Scib. an den General. Direktor
das Königl. Museum, Hannover
Prof. Ober. Regierungsrath Dr.
Schön

Gesandten

der Gesandten besser ist, wenn sie
die gesandte Gesandte am 28. d. M.

- laut Nr. 2122 - angesetzt zu werden. Auf die
Absehung

Absehung der auf der Jubiläum. Kaiserlich. Stellung
beizubringen. Man muss sich das Bestehen von
Koblenz, das am 4. d. M. 1886. 5. d. November d. J.
ansetzen können, und das ab jetzt mit Rücksicht auf den
unmittelbaren und ständigen der Absehung kommt. Auch
großen Gesandten und die Gesandten sind nicht zu
wenn der Gesandte der Natur von der Natur
Oktob. d. J. (vor der Gesandten Stellung der Absehung)
beurteilt. Man muss sich das
der Gesandten.

Der
h. Pr. M. Hannover zum 28. d. M. 1886.
angesetzt.

20. 9. 86.

Willmar.

am 30. 1. 86.
B. 2. 1. 86.
abgesetzt.

GENERAL-VERWALTUNG
DER KOENIGLICHEN MUSEEN

J.-No. 2195.

BERLIN, den 7. Oktober 1886.

I 3288 Kr. 86.

z. H. 3226 beigefügt.

W.

Ihre Hofnachgeboren beehrt es mich in Er-
wärtung der gefälligen Bescheid-
nung vom 30. u. Okt. I 3226 - erbeten zu
benachrichtigen, daß es mir sich jetzt herausstellt,
mit Rücksicht auf die Einreisungszeit des Postaments
nicht unerhebliche Schwierigkeiten verursachen würde,
wenn die Natur des Aufstehens von Knochensack
vor dem 4. November wird den Räumlichkeiten der für-
bitrunden. Kämpfungsstellung abgefolgt werden
müßte, weshalb ich erbeten habe, es für den
Tag der Abfolung bei dem 4. oder 5. November
gefälligst belassen zu wollen.

Der General-Lieutenant
In Verantwortung

Mitte

Oh
der Präsidenten der Königl.
Akademie der Künste
Herr Professor Becker
Hofnachgeboren
für.

Wegen Winkler zur
Hof. Staatssekretär,
Sachverhalt des Abt.

D. 15.10.86.

Zöllner.

Mitgeteilt in

Acta betr. Ausstellung
pro 1886.

Historische Abteilung

W. Fackelbusch

V. Fact. No.
Journ. d. Histor. Ges. zur Gründung
des Vereins 27/10 86.

Cheray Jolluar.
Jolluar

I. Nr. 3387.

62 52/.
Pres. 27/10 86
Anl.
h

hat für den illustrierten Katalog eingesandt:

Prognose vom 28. Aug. 1886. über 6 Bl. k
sein Zeitungsblatt im Laufe von 6. 86.
(Progn. ist von Prof. Fiemering
geprüft.)

Berlin, den 9. Okt. 1886.

Die Registratur.

Der Königl. Regierungsrath v. Inspector der Königl.
Academie der Künste Herr Schreierdtsger,
Hofrath.

Zur Auftrage des Herrn Ober-Präsidenten, Director
Herrmann gesteht ich mir die Auftrage, ob die
zur Verhandlung des fünftägigen Ministeriums d. J.
für die gesetzliche Absicherung vorgelassenen Beisitzer,
Herrn Lütkefeld und Licher, welche vom 19ten April
d. J. durch den Richter Herrcke von mir sind abge,
sollt worden sind, nach erfolgtem Besuche der Substanz,
die das Gesetz als,
die Absicherung - in Ausübung des Ausstellung
sachverhalts gegen Gesetzgebung -
nicht nur die gegen diese die das Monarch zu verfahren
D. 8. 11. 86.
Zollner.

Königliche
Akademie der Künste.

58⁶⁶
Berlin, im November 1836.

Ew.

haben die Güte gehabt, durch Ueberlassung von Kunstwerken aus Ihrem
Besitz zur diesjährigen akademischen Jubiläums-Kunstausstellung unser
Unternehmen so wesentlich zu unterstützen, dass wir uns gedrungen fühlen,
Ihnen dafür unsern verbindlichsten Dank auszusprechen.

Möchte es Ew. eine angenehme Genugthuung
sein, zu dem glücklichen Erfolge der Ausstellung beigetragen zu haben.

Der Senat,
Section für die bildenden Künste.

Lohr ^{Stück des Großherzogthums}
 Herr Kurland - Weimar
 Fr. Prof. Gropius hier Carlstr. 12.
 Fr. Gebrüder Hitzig Gumburgerstr. 9.
 H. Carl Ulrici Dr. & Dr. Koch, Leipzigerstr. 88.

Fr. Kaemmerer: Hamburg meist Landmann
^{Königsplatz}
 Dr. H. Hirschfeld: Breslau
 Dr. H. Hirschfeld: Breslau
 Dr. H. Hirschfeld: Breslau
 wie Sie auf die Liste?

Und die gekürzten Mitglieder?

Herr Kurland ist
 schon seit längerer Zeit
 aus: in Göttingen von Sartorius -
 Weimar & Göttingen v. Baden

Jordan
 9/11

68
 67

Jun 2
Fr. 10
Fr. 12
Fr. 14
Fr. 16

Jun 1
Königsberg
St. 11
St. 12
St. 13

Jun 1

Nachrichte über die Wohnungen
Dr. Albers 69
Gymn. Drake
St. 12 St. 13 St. 14 St. 15 St. 16
Dr. Albers 12 St. 13 St. 14 St. 15 St. 16

Jun. 2.
 Fr. 1.
 Fr. 2.
 Fr. 3.
 Fr. 4.
 Fr. 5.
 Fr. 6.
 Fr. 7.
 Fr. 8.
 Fr. 9.
 Fr. 10.
 Fr. 11.
 Fr. 12.
 Fr. 13.
 Fr. 14.
 Fr. 15.
 Fr. 16.
 Fr. 17.
 Fr. 18.
 Fr. 19.
 Fr. 20.
 Fr. 21.
 Fr. 22.
 Fr. 23.
 Fr. 24.
 Fr. 25.
 Fr. 26.
 Fr. 27.
 Fr. 28.
 Fr. 29.
 Fr. 30.
 Fr. 31.
 Fr. 32.
 Fr. 33.
 Fr. 34.
 Fr. 35.
 Fr. 36.
 Fr. 37.
 Fr. 38.
 Fr. 39.
 Fr. 40.
 Fr. 41.
 Fr. 42.
 Fr. 43.
 Fr. 44.
 Fr. 45.
 Fr. 46.
 Fr. 47.
 Fr. 48.
 Fr. 49.
 Fr. 50.
 Fr. 51.
 Fr. 52.
 Fr. 53.
 Fr. 54.
 Fr. 55.
 Fr. 56.
 Fr. 57.
 Fr. 58.
 Fr. 59.
 Fr. 60.
 Fr. 61.
 Fr. 62.
 Fr. 63.
 Fr. 64.
 Fr. 65.
 Fr. 66.
 Fr. 67.
 Fr. 68.
 Fr. 69.
 Fr. 70.
 Fr. 71.
 Fr. 72.
 Fr. 73.
 Fr. 74.
 Fr. 75.
 Fr. 76.
 Fr. 77.
 Fr. 78.
 Fr. 79.
 Fr. 80.
 Fr. 81.
 Fr. 82.
 Fr. 83.
 Fr. 84.
 Fr. 85.
 Fr. 86.
 Fr. 87.
 Fr. 88.
 Fr. 89.
 Fr. 90.
 Fr. 91.
 Fr. 92.
 Fr. 93.
 Fr. 94.
 Fr. 95.
 Fr. 96.
 Fr. 97.
 Fr. 98.
 Fr. 99.
 Fr. 100.

Jun. 1.
 Jun. 2.
 Jun. 3.
 Jun. 4.
 Jun. 5.
 Jun. 6.
 Jun. 7.
 Jun. 8.
 Jun. 9.
 Jun. 10.
 Jun. 11.
 Jun. 12.
 Jun. 13.
 Jun. 14.
 Jun. 15.
 Jun. 16.
 Jun. 17.
 Jun. 18.
 Jun. 19.
 Jun. 20.
 Jun. 21.
 Jun. 22.
 Jun. 23.
 Jun. 24.
 Jun. 25.
 Jun. 26.
 Jun. 27.
 Jun. 28.
 Jun. 29.
 Jun. 30.
 Jun. 31.
 Jun. 32.
 Jun. 33.
 Jun. 34.
 Jun. 35.
 Jun. 36.
 Jun. 37.
 Jun. 38.
 Jun. 39.
 Jun. 40.
 Jun. 41.
 Jun. 42.
 Jun. 43.
 Jun. 44.
 Jun. 45.
 Jun. 46.
 Jun. 47.
 Jun. 48.
 Jun. 49.
 Jun. 50.
 Jun. 51.
 Jun. 52.
 Jun. 53.
 Jun. 54.
 Jun. 55.
 Jun. 56.
 Jun. 57.
 Jun. 58.
 Jun. 59.
 Jun. 60.
 Jun. 61.
 Jun. 62.
 Jun. 63.
 Jun. 64.
 Jun. 65.
 Jun. 66.
 Jun. 67.
 Jun. 68.
 Jun. 69.
 Jun. 70.
 Jun. 71.
 Jun. 72.
 Jun. 73.
 Jun. 74.
 Jun. 75.
 Jun. 76.
 Jun. 77.
 Jun. 78.
 Jun. 79.
 Jun. 80.
 Jun. 81.
 Jun. 82.
 Jun. 83.
 Jun. 84.
 Jun. 85.
 Jun. 86.
 Jun. 87.
 Jun. 88.
 Jun. 89.
 Jun. 90.
 Jun. 91.
 Jun. 92.
 Jun. 93.
 Jun. 94.
 Jun. 95.
 Jun. 96.
 Jun. 97.
 Jun. 98.
 Jun. 99.
 Jun. 100.

Jun. 1.
 Jun. 2.
 Jun. 3.
 Jun. 4.
 Jun. 5.
 Jun. 6.
 Jun. 7.
 Jun. 8.
 Jun. 9.
 Jun. 10.
 Jun. 11.
 Jun. 12.
 Jun. 13.
 Jun. 14.
 Jun. 15.
 Jun. 16.
 Jun. 17.
 Jun. 18.
 Jun. 19.
 Jun. 20.
 Jun. 21.
 Jun. 22.
 Jun. 23.
 Jun. 24.
 Jun. 25.
 Jun. 26.
 Jun. 27.
 Jun. 28.
 Jun. 29.
 Jun. 30.
 Jun. 31.
 Jun. 32.
 Jun. 33.
 Jun. 34.
 Jun. 35.
 Jun. 36.
 Jun. 37.
 Jun. 38.
 Jun. 39.
 Jun. 40.
 Jun. 41.
 Jun. 42.
 Jun. 43.
 Jun. 44.
 Jun. 45.
 Jun. 46.
 Jun. 47.
 Jun. 48.
 Jun. 49.
 Jun. 50.
 Jun. 51.
 Jun. 52.
 Jun. 53.
 Jun. 54.
 Jun. 55.
 Jun. 56.
 Jun. 57.
 Jun. 58.
 Jun. 59.
 Jun. 60.
 Jun. 61.
 Jun. 62.
 Jun. 63.
 Jun. 64.
 Jun. 65.
 Jun. 66.
 Jun. 67.
 Jun. 68.
 Jun. 69.
 Jun. 70.
 Jun. 71.
 Jun. 72.
 Jun. 73.
 Jun. 74.
 Jun. 75.
 Jun. 76.
 Jun. 77.
 Jun. 78.
 Jun. 79.
 Jun. 80.
 Jun. 81.
 Jun. 82.
 Jun. 83.
 Jun. 84.
 Jun. 85.
 Jun. 86.
 Jun. 87.
 Jun. 88.
 Jun. 89.
 Jun. 90.
 Jun. 91.
 Jun. 92.
 Jun. 93.
 Jun. 94.
 Jun. 95.
 Jun. 96.
 Jun. 97.
 Jun. 98.
 Jun. 99.
 Jun. 100.

61. 70
 1. Jun. 23. 23.
 2. Jun. 16. 16.
 3. Jun. 7. 7.
 4. Jun. 1. 1.
 5. Jun. 2. 2.
 6. Jun. 15. 15.
 7. Jun. 48. 48.
 8. Jun. 9. 9.
 9. Jun. 69. 69.
 10. Jun. 5. 5.
 11. Jun. 5. 5.
 12. Jun. 16. 16.
 13. Jun. 5. 5.
 14. Jun. 16. 16.
 15. Jun. 16. 16.
 16. Jun. 16. 16.
 17. Jun. 16. 16.
 18. Jun. 16. 16.
 19. Jun. 16. 16.
 20. Jun. 16. 16.
 21. Jun. 16. 16.
 22. Jun. 16. 16.
 23. Jun. 16. 16.
 24. Jun. 16. 16.
 25. Jun. 16. 16.
 26. Jun. 16. 16.
 27. Jun. 16. 16.
 28. Jun. 16. 16.
 29. Jun. 16. 16.
 30. Jun. 16. 16.
 31. Jun. 16. 16.
 32. Jun. 16. 16.
 33. Jun. 16. 16.
 34. Jun. 16. 16.
 35. Jun. 16. 16.
 36. Jun. 16. 16.
 37. Jun. 16. 16.
 38. Jun. 16. 16.
 39. Jun. 16. 16.
 40. Jun. 16. 16.
 41. Jun. 16. 16.
 42. Jun. 16. 16.
 43. Jun. 16. 16.
 44. Jun. 16. 16.
 45. Jun. 16. 16.
 46. Jun. 16. 16.
 47. Jun. 16. 16.
 48. Jun. 16. 16.
 49. Jun. 16. 16.
 50. Jun. 16. 16.
 51. Jun. 16. 16.
 52. Jun. 16. 16.
 53. Jun. 16. 16.
 54. Jun. 16. 16.
 55. Jun. 16. 16.
 56. Jun. 16. 16.
 57. Jun. 16. 16.
 58. Jun. 16. 16.
 59. Jun. 16. 16.
 60. Jun. 16. 16.
 61. Jun. 16. 16.
 62. Jun. 16. 16.
 63. Jun. 16. 16.
 64. Jun. 16. 16.
 65. Jun. 16. 16.
 66. Jun. 16. 16.
 67. Jun. 16. 16.
 68. Jun. 16. 16.
 69. Jun. 16. 16.
 70. Jun. 16. 16.
 71. Jun. 16. 16.
 72. Jun. 16. 16.
 73. Jun. 16. 16.
 74. Jun. 16. 16.
 75. Jun. 16. 16.
 76. Jun. 16. 16.
 77. Jun. 16. 16.
 78. Jun. 16. 16.
 79. Jun. 16. 16.
 80. Jun. 16. 16.
 81. Jun. 16. 16.
 82. Jun. 16. 16.
 83. Jun. 16. 16.
 84. Jun. 16. 16.
 85. Jun. 16. 16.
 86. Jun. 16. 16.
 87. Jun. 16. 16.
 88. Jun. 16. 16.
 89. Jun. 16. 16.
 90. Jun. 16. 16.
 91. Jun. 16. 16.
 92. Jun. 16. 16.
 93. Jun. 16. 16.
 94. Jun. 16. 16.
 95. Jun. 16. 16.
 96. Jun. 16. 16.
 97. Jun. 16. 16.
 98. Jun. 16. 16.
 99. Jun. 16. 16.
 100. Jun. 16. 16.

unleserlich

72 64
Liedt fandt sig en af
mange Nørgyldere:

Frøymann Drake ? no

Imidlertid Professor Naumann
i Dresden.

Liljens Thomas Pinnerup
124.

William & Liljen Røller
Hofens 53

73

Statrat Niethe Potsdam 76
Museum Weimar 67.
Lfd. Bahle 1. Herzog von Sachsen - Weimar.
H. Kautzschke Jukier - Dresden
Friedrich Wied ~~die K. K. Hofbibliothek~~ in Haag.
Fürst zu Wied - Neu Wied.
Friedrich Fiedorf auf Zehlow bei
Köhlw (Frankfurt
a. M.)
Förderungsgesellschaft Landkammer
Commandant da Kgl. Central-Vertheilung
anstalt Lübeck.
Rat da Stadt Leipzig
Statrat Dr. Heinrich Linn.
Präsident Linderoff - Steinort. Ostpreußen.
Friedrich Heinrich Rosenberger - Kösen
Hr. Ludwig Hauselmann - Braun-
schweig.

9/160

Berlin 2, den 17. Novbr 1886

I 3688.

Nr. 1486
Pz

Rechnung

an die Rgl. Kassierin des Rumpfs
von Paul Döll, Berlin 2, 65 Friedrichs

10

Gefertigte Rapsen
für die kaiserl. Bergbau-
Gedorsieki u. Bau von Graff
2 Rapsen angefertigt
für die kaiserl. Bergbau-
Gedorsieki u. Bau von Graff
mit angefertigten und angelegten
Einlage

2. 33.00
= Mark 66

1. Aufw. zur Ausführung
2. Anweisung auf Titel III. 1. 1. 1.
3. bet. Control

[Signature]

B. 24/11. 86.

Der vorstehende Nachweis ist
ist a. Conto der Aufstellung. Payable
zu liquidieren.

B. 24. 11. 86.

[Signature]
26/11

[Signature]

Friedrichshagen Berlin den 2^{ten} September 1886
 Herr General-Kriegs- H. v. 12. 86.
 J. Nr. 2073/11 III T 3833.

Ich danke sehr für die sehr
 gefällige Auskunft, welche mir
 gegeben wurde, dass die Preussische
 Kaiserin die kaiserliche Kriegsmarine
 nicht für den Namen der Kaiserin,
 sondern für die Kaiserin-Kriegsmarine
 zur Aufzeichnung gestellt werden
 können. (Kaiserin-Kriegsmarine) und
 Leopold von Anhalt-Desau und
 Herr General von Kisten von der
 Haupt-Kriegsmarine (Kriegsmarine) in
 Lichterfelde werden zurückgeliefert
 werden.

W. m. J. m.
 Herr O. Winkler
 zum Hof-Kriegsmarine
 4286.

Ich danke sehr für die kaiserliche
 Kriegsmarine der Kaiserin-Kriegsmarine
 (Kaiserin-Kriegsmarine) in
 Lichterfelde werden zurückgeliefert
 werden.
 Herr O. Winkler
 für

Lib.

An

der Königl. Intendantur
des Garde Corps

all.

Berlin, den 11. November 86.

für.

Die gg. Befehle sind in Ausführung der
gefalligen Befehle vom 10. Okt. 86. - No 2073/86 -
angewandt zu bezeugen, daß die beiden
Museumskustoden des Königl. Museums
Berlin und des General von Zedlitz im
Friedrichsdenkmal des Königl. Museums
in Berlin, Aufhals in Lichterfelde verstorben zu sein,
durch Briefe bekannt.

fact.
13. 12. 86

Lammach

ab 18/12

Der Senat,
bestehend aus den bild. Räten.

[Signature]

[Signature]

Ministerium
der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-
Angelegenheiten.

U. W. No 4148.

1886.

Berlin, den 29. November 1886.

79

40.

Im Besatz des Hofes vom 7. Mai
i. J. - U. W. 1843. - wurde die von dem
gefalligen Befehl gegeben, ob der für die
geistliche Abteilung der geistlichen Räte
stellung ausfinden. Gemäß dem Rosenfelder
„Königliche Hofkammer“ nimmt der geistliche
Abbau in der ersten Hälfte der
der Königl. Hofkammer in Königsberg
in Preußen zu sein.

Im Auftrag.

Pr. m.

Präsident O. Winter

zur geistlichen Räte.

No. 4. 12. 86.

Zöller. Begründet.
der Räte ist der
nach Königsberg
Stellung.

Ob

1886. d. Winter

Der Senat der Königl.
Akademie der Räte,
Befehl für die bildenden Räte

Ref.

Der Königl. Räte und
Minister der geistlichen

für.

7.



at 2 months
at 2 months

Instruktion
des General-Lieut.
Nr. 995/1 II
Lautlin am 19. Januar 1837.
T. 181.
R. 207, 87.

Bei der Besetzung der Stellen, welche
der General-Lieut. der Provinz
wegen der Bildung
im Lande
nicht beabsichtigt
werden können. Es ist die
des ersten Hauptmanns
des Regimentes
auch in Schwaben.
Der General-Lieut. hat sich
am 18. bis 18. September
ein Hauptmann. Aufstellung in Gr.
Lichterfeldt in der Provinz
machen.

Die in der Provinz
Hauptmannschaft
Liegung des General-Lieut.
Verwahrung bis jetzt
ist, so wie die Provinz
verwahrt ganz
wegen der Provinz
Hauptmannschaft
besteht zu veranlassen
günstig mitteilen zu wollen.

Der General-Lieut. der Provinz
Hauptmannschaft
Lautlin

B. 25.1.87

last. 28/8/86

Der Empfänger des Kön. Kommand.
Gefallen Hochleibner über,
müßte Sieben zum Zusammen-
stellung der Bräutungen, welche
für die kaiserliche Erbprinzen
der Kaiserinmutter. Einverständnis,
kürz und bescheiden sind nur ein
kurzer Satz. Solange mit dem
Gefallen, um Gefallenung,
das kaiserliche Erbprinzen
von ————— 2457. 22.

83 74
H. 4/3 88.
13. Jan
1888

Anlangen
müsse bei Abnahme der Gammelt. y. auf der festgestellten
Abrechnung der für die Anstellung aufgefunden
sind.

Abrechnung	Bezeichnung	Stk.	S.
1	Monat für 6 wöchtl. Jagdvergnügen	12	60
2	An Hebel für Aufstellung von Möbeln u. u. y. +	173	75
3	für Aufstellung bei Abfuhr an Forstamt	30	
4	An die Position Thaleut & Dietrich +	7	80
5	für Aufstellung bei Abfuhr an Fuhrmann	12	
6	Stg. " Kasse	12	
7	Stg. " Kasse	12	
8	Stg. " Kasse	9	
9	Stg. " Kasse	3	
10	Stg. " Kasse	3	
11	Stg. " Kasse	3	
12	An die Position Thaleut & Dietrich +	38	
13	Für 6 wöchtl. Jagdvergnügen 170	170	
14	Posten für Posten an Meipum Weimar	70	
		Summa	308 55

Berlin den 27. Januar 1888.

Hofmeister
Kaufmann

Geheimeren Schriftverkehr aufhören. Nach 55 J.
sind wir heute aus der Kasse der
Wittichen Alkarien der Fröchte geges
werden, neuerer Qualität.

Hornbein
Wykeham.

Arta Sub. Academieche Jubil. V. Ausstellung
spec.

Gh. art. 3011.

[illegible]

Nachweis.

- [illegible]

Ingraffia
No.

lattere brought up, the Nationalgal,
lavin in vermögen und werthvoller
Pegierung der wochanten und werth.
wobindlich Bruttierung für dieselbe
zu laufen.

6. No 26. Die mit . . . 1854. 30.
verpflichtete Kaufmann des Herrn
Ernst Seidel vom 30. Juni d. wird
der Liquidierung der des Herrn,
Herrn Seidelmann bedürfen, der
Kaufmannsbetragsgeld 500 M. beträgt.
7. No 28. für Kaufmann des Herrn
Kaufmann Hochleitner nach 44. 30.
die Andauer sind, von mir und
den Liquidatoren wird der Herr
zahlen, drosseln und
zusammen gg. pro 1000 ft. nicht
von g. Hochleitner durch, sondern
von mir geliebt werden, —
wobei je für die Herr
haben, drosseln, event. nicht g.
Hochleitner Andauer
Hochleitner Andauer haben, in
der Liquidation verfahren zu werden.
8. No 29. g. Hochleitner stellt von mir
von Unterbalg 1 M. 10 d. für
g. Walder des Herrn
und Andauer in Liquidation.
Es stellt aber mir Andauer
g. Hochleitner, wobei event. nicht
zu werden.
9. No 30. für Balg 30 wird der Herr

Gen. Gaj. Phil. Dr. Jordank fut zu woful.
 von

1. Tugus. am 10. August 1886. 2457. 22.4.

2. " 27. Januar 1887. 218. 55-

3. Pufmüng. Witz . . . 171. 50.4.

Reichsmandel . 33. 37.4.

K. Kaiser . . . 36. 41

Kurth . . . 120

zu woful . . . 360, 87.41

529. 87

also gewinl . 169 00 41

4. zu fut my zu woful.

von Theis . . 58. 50.4.

5. Birth . . . 74. 00.4.

6. Peil . . . 1,00 -

Kaiser . . . 50, 00 -

Dräger . . . 150 -

Kleinmichel 30

21.5 00 -

vorher zu also find

my zu woful zu fut . 46, 00 41

National. Galerie

Lehrbucher fut auf

2769. 77.4

woful zu:

28/8 86. . . . 1200.41.

6/11 " 1000.41.

2. . . . 318-55.

2518 55.41.

vorher also find my zu

gutan räumen 251, 22.41

Dräger zu miften von

av F 3241 Bal. G. XI. 80⁹⁸
Vancouver ! 74

[illegible]

Trust
 When I am well Trust me
 Yours Truly
 Robert R. R.

Green
Richard Hooker

ist/sofort mich mitteilen
1000 M.

Barfjörður 1000 M.

указан Гривинский 30 30
А. В. П. 80.

Cherry Hill

Cherise Jones

W. Wright ^{Just. con.}
by
Jordan

Ministerium
der
öffentlichen Arbeiten.

Berlin den 18. September 1886. 82

1.3985. Nr. 24
12.8.86. d. B. v.

Die Königl. Akademie der Wissenschaften ist nach-
gesehen eine Kommission des Hofrathes Göttinger für
sich über die Kosten, welche durch den Richtausgang
der aus dem künftigen Sammlungen pp. für die ge-
sellschaftliche Abfertigung der Jubiläumss. Kunstausstellung
sorgfältigsten Festsetzung ausstehen wird, mit dem er-
gebenden Bescheid, für die Befriedigung des Ganzen.
Der gefällige Bescheid zu ergehen, letzteren auf dem von
erfolgten Anweisung in Kenntnis setzen zu wollen.
Zugleich sei die Empfangsbefehligung über
1 Blatt Zeichnungen von D. Gilly, wofür letztere
mir mitgeteilt gegangen sind, hier abgegeben hat.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten.

Der Kustos.

Haus des k. k. Ministeriums
Präsident des Hofrathes
Minister
13. 9. 1886

13. 9. 1886

An
die Königl. Akademie der Wissenschaften

13. 9. 1886

S. v.

Nr. 28.

92 83

192. v. 12. 87.

Die Sendung enthält ich mir, die Königl.
Akademie der Wissenschaften
angebracht im Manuscript zu sehen,
| hat von dem mittelst des hiesigen Schriftstellers
am 5 März n. 86 Nr 71 nach dem ich ihnen
sandten und nachsichtlich auf vollständig
angekommenen 5 Originalzweifeln
gen die fünfzig verstorbenen Hof-
Rathes Ottmer über die beiden ein,
| gerasteten fünf das selbige Gedicht,
gefasst von Thalant und Dietrich
fürsorglich überliefert sind, woraus die
3 letzten Blätter in der Veranlassung
gefasst haben.

Da diese letzten Zweifeligen, ganz
abgegeben von dem Hiesigen an sich, zu
den übrigen noch verstandenen Ent-
würfen zum künftigen Ansehen.

An
die Königl. Akademie
der Wissenschaften
in
Berlin.

W. H. W.

Ich habe gesehen und selbst schon
 die Vollständigkeit meiner nicht entbehren
 können, so daß ich wohl
 die königliche Akademie der
 Künste ganz ergebenst anrufen,
 für die gütigste Nachsicht
 auf meine geringen Leistungen
 gefälligst Sorge tragen zu wollen.

Dresden, den 11. Januar 1887.

Der 3. Director der Königl. mus. Großschule.

Rorner.

Hr. M. von Hauptmann des Abtheilung für Orchester
 Herr Professor Raschdorff, Hofkapellmeister

Ich habe gesehen und selbst schon
 die Vollständigkeit meiner nicht entbehren
 können, so daß ich wohl
 die königliche Akademie der
 Künste ganz ergebenst anrufen,
 für die gütigste Nachsicht
 auf meine geringen Leistungen
 gefälligst Sorge tragen zu wollen.

Dresden den 20. Januar 1887.

Rorner.

Hr. M. ganz ergebenst, zuvörderst, die ungemein hohen Stellen
 besetzen, die in einer so hervorragenden Manner, welche hingen fast am 9.

Ich habe gesehen und selbst schon
 die Vollständigkeit meiner nicht entbehren
 können, so daß ich wohl
 die königliche Akademie der
 Künste ganz ergebenst anrufen,
 für die gütigste Nachsicht
 auf meine geringen Leistungen
 gefälligst Sorge tragen zu wollen.

22.1.87

Prof. Raschdorff

Herr Professor Raschdorff, zuvörderst, die ungemein hohen Stellen
 besetzen, die in einer so hervorragenden Manner, welche hingen fast am 9.

Meine Herren, daß die hiesige
 Major mit 3 Gefährten, welche
 im Jahre 1886 an der hiesigen Hochschule

für Brauereiwissenschaften zur Ausbildung
 schickte worden ist, so daß ich Ihnen
 dankbar bin.

Meine Herren, daß die hiesige
 Major mit 3 Gefährten, welche
 im Jahre 1886 an der hiesigen Hochschule

Ich habe gesehen und selbst schon
 die Vollständigkeit meiner nicht entbehren
 können, so daß ich wohl
 die königliche Akademie der
 Künste ganz ergebenst anrufen,
 für die gütigste Nachsicht
 auf meine geringen Leistungen
 gefälligst Sorge tragen zu wollen.

Berlin 16. Februar 1887

O. Winkler

Ich habe gesehen und selbst schon
 die Vollständigkeit meiner nicht entbehren
 können, so daß ich wohl
 die königliche Akademie der
 Künste ganz ergebenst anrufen,
 für die gütigste Nachsicht
 auf meine geringen Leistungen
 gefälligst Sorge tragen zu wollen.

Die Registratur.

entf. 150.

Lib.

Berlin, den 3. Februar 1887.

Dem
den Vorsitzenden der physikalischen Abteilung
Herrn Prof. Ober. Raynolds, Prof. Dr. M. Jordan
Journalführer
für.

Herrn Journalführer beauf. in der Anlage
die ~~gültig~~ mit der ~~Einweisung~~ zugehörigen
Anweisung über die Arbeit der ~~Einweisung~~ der
wissenschaftlichen ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ und
zuerst

a, der ~~Einweisung~~ M. Leutner, Berlin, in Folge
von 188 M.

b, der ~~Einweisung~~ M. Leutner, Berlin, in Folge
von 188 M.

mit dem ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ zugehörigen
gesamte die ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~
a. O. der ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~
wollen, falls ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ mit der
Lage der im ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~
festen ~~Einweisung~~ ~~Einweisung~~ sein sollen.

Vor Präsident.
O. J.

mit dem 5/2 87. 4. 1887
ab 8/2 87. 2. 1887

Seofmarichall, Amb,

Praes. eodem

1 Anl.
1 Thuygen mit
2 Bl. 3.
No

hat für den illustrierten Katalog eingesandt:
 1 Kugge mit 2 St. wofit. Gefässen
 „ 2 Massoleum in Charlottenburg
 und mittel Marg. Nadelband neu
 8. Februar 11. In folgenden 4 St. verzeichnet.

V.
Fachs.

1. Ein Kußper mit dem Titel: wof. fatus. find
zur Sammlung zu nehmen.

Berlin, den 9. März 1887

2. Ein Kußper mit dem Titel: wof. fatus. find
zur Sammlung zu nehmen.

Die Registratur.

An
From Duval A. Hayden
provingly above

mit dem nachstehenden Briefe in ^{der} unvollständig-
Raynolds nur den als anwesend gemeldeten
4 Blatt Grünsüßwurz (No 3425 der Aufstellung,
Antalya).

Berlin, den 12^{ten} februar 1887.

Der Königl. Academie des Künste.

Dem Herrn Kreisrichter
Herrn Gersdorff
mit dem angestrichenem Bannhaken
zuwinkend, daß er seinen
Bannhaken, der Murren wie von der
Abseitung für Abseitung wasser
wird als jetzt und 4 Stück davon
mit halbes zuwinkend wasser ist
Gutman

2
 direkt von Herrn Winkler ^{an das Zentralkomitee} die Mitteilung der Abfertigung
 für Prospektus zurückgeschickt worden: - in Aussicht
 gestellt an die Abfertigung, und längs der Abfertigung
 das folgende Herrn Prospektus für die: -

Berlin 24/2 87 Meyer.
 Mein Herr Prospektus in Berlin einmündigen
 seit verstorben ist gestorben
 24/2 87 Meyer

von Winkler zurückgelegt.

M. 24/2

H. M. mit den freundlichen Grüßen ^{d. p. com.}
 den künftigen Regierung. Winkler
 von der Erde

Ergebungsbeurteilung

mit den angegebenen Umständen, geschildert die P.
 von den auf dem Ausbleib der im Rade gefundenen
 4 Blätter Zinsrechnungen fortgesetzt und nun dem L.
 gebührend fester Mitteilung müssen zu werden.

Berlin, den 3. März 1887

Der Präsident

[Signature]

88

H. M. Prospektus für Lüttich

Ich ist bitten die rücker
 34 25 das Lüttichs beigefügt
 4 rückerfallenden Blatt der
 Kommission von Prospektus-
 tigung an mich zurückgelassen
 zu lassen, damit die rückerfallenden
 Kommission in der Lage ist
 dieselben an das Prospektus-
 und zurückzuführen zu können.
 Mit ergebenem Gruß

Berlin

19/2 87.

[Signature]

der in ganz ergebenst zurückgegeben.
 Als ganz unten 4 Blätter sind nicht mit an-
 gegeben angenommen, im Lüttich der Prospektus

L. 5/3 87.

an
an H. Minn. Com. Commission
Linn

an werden 12 3425 und
Lafayette angestrichen, in der
angestrich. Jubil. 1875. 1875. 1875.
und 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.
Lafayette. 1875. 1875. 1875. 1875.

90

gelangt sind, das. 1875. 1875. 1875.
nach dem 1875. 1875. 1875. 1875.
1875. 1875. 1875. 1875. 1875.
1875. 1875. 1875. 1875. 1875.
1875. 1875. 1875. 1875. 1875.

an 1875. 1875. 1875. 1875.
1875. 1875. 1875. 1875.

1875. 1875. 1875. 1875.
1875. 1875. 1875. 1875.

1875. 1875. 1875. 1875.
1875. 1875. 1875. 1875.

BAU DES NATUR-HISTORISCHEN MUSEUMS.

Mr. 13 82 Hamburg, den 11 März 1887.
 1597.
 An die Ausschuss-Kommission des Museums
 des Königl. Akadem. der Künste
 in Berlin

Gestern von einem Herrn zurückgekehrt, fand
 ich Ihre sehr angenehme Briefe vom 3^{ten} d. M. und bitte Sie
 um baldige Besichtigung Ihrer Antwort für mich zu ant-
 worten.

Seit dem 27^{ten} Januar dieses Jahres gelangte
 zu mir eine Kopie, die Pläne des vorerwähnten Herrn Geh. Rat
 Ottmer in Braunschweig betreffende Aufträge des Herrn
 Kassationsverord. des Jubiläums Kunstausstellung, C. Winkler
 an mich, welche ich empfangen, unter 27^{ten} d. M. beselben Monats,
 dahin beantwortete, dass die genannten Pläne sich in der, mit
 den Plänen meines Vaters mir zugesandten Mappe
 nicht befinden sollten. Ich vermag auf diese, nachher ich
 zu aller Stillschaltung Sie betr. Mappe nochmals nachsehen,
 zu meinem aufrichtigen Leidwesen eine andere Ant-
 wort nicht zu erteilen.

Vore!

Mit größter Verehrung
 Max von Sauer.

Vorpflichtling selbst für Anlagen
sub. pot. rem.

Herrn Geheimen - Raths-
 Rath. Raschdorf
 Hofmeister-
 Hofmeister-
 Hofmeister-

zur gefälligen Kenntnissnahme
und mit dem ergebensten Ersuchen
um gefällige Rückbeurtheilung,
ob Fortschritt noch durch weitere
Ausforschungen zur Ermittlung des
Verbleibs der qu. 3 Gummizugnum-
mern vornehmlich rasch in Ver-
folgung gebracht werden können.
Berlin, den 15. März 1884.

Der Präſident.

Chene

Andere Conditio's magst ic niet zi' en
dan, al sijn ic nu niet met 'nig d'el gann. Welke
niet by d'el d'el d'el, maar in een sijn d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
niet, in d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el

May 1890.

Repr. 19/3/55. 1800.

Vorse.

L.
Scrib. an den Director des Herzogl. Sachsischen Hofstaats
Herrn Herrn Hofmarschall von
zu Braunschweig:

[illegible]

B. 35. 3. 87.

Van Kester, Nathan Jr
via William H. Knappe



written 24/10/87
at 31/3/88. White



707 93
Berlin, den 1. April 1887.

1722. Hr. cas.
2

I am ersuchen den Herrn des Oberamtes der
Einkaufe ist unter dem 8. Februar cr. ein Schreiben des
Hofbauinspektors Hoffeld von demselben Tage, be-
treffend die Erlasse der Erlasse b. c. d. f. und der Kasse
H. 1. der Einsparigen Kasse der Kasse bez. der Kasse
und zu Charlottenburg mit dem Einsparigen ganz
gegeben ist überhand genommen, die folgenden 4 Erlasse
sich gefälligst beifügen und die vollständigen Kasse H.
nein der Einsparigen Kasse lassen zu stellen.
Ich ersuche nach dem gefälligen Befehl des Einsparigen
ganz gegebenen Einsparigen Kasse abzugeben.

Registrierung

Der Königl. Hofmarschall-Dept.

An
den Herrn des Königl.
Oberamtes der Kasse

für.



Handwritten signature

102 94
Breslau 4. 3. 87.

Verehrter Herr Brief!

Beifolgende Schriftstücke sind mir früher vom
Leute der Kl. Acad. v. H. zugesandt. Ich
bitte Sie, da die belaudeten der Leiffainger
der älteren sibirischen Zaisungen besorg-
ten, auszusuchen, um sie mit den
in Nach stehenden Proben N° 3425 (Char-
lottenburger Maunoleuen) zu verseln.
Haben wir nur einige Blätter angesetzt,
andere zum Gesellen (Ich kann den betr.
Catalag, Kaufman nicht finden).²

Freudlichst, als ein stillschweigend ein-
geladen werden, die Klüppelung der
eingelieferten Zaisungen 99 zu ver-
mitteln, fast alle von jüngeren Exponen-
tengelenkten Blätter nicht mehr vor.

Wied.
Königs-Grund und folgende Ländereien
gründet.
Ich habe die betreffenden Ländereien für
ausgegeben lassen, aber sie nicht mit der Menge
abzugeben, sondern nur mit der Menge
abzugeben. Grundsätzlich sind die Ländereien

B. 5/5 84.

Carlsruhe 31 März 1888.

Nr. 528
I 747
Ihre Königl. Majestät der Kaiserin

haben mich auf Ihre gefällige Ver-
sorgung gütigst beauftragt.

Ich habe das vorerwähnte Bildnis des Königs

ausgestellt, ausgestellt ganz neu, der

Königlichen Hof-Commis-
sion

gehörigen 4 Blatt Zeichnungen (Mün-
schen Charlottenburg b. L. d. F.) nicht

zugesandt sind.

Königliche Ministerial-Commis-
sion.

Kaiser

I.

1. Bildnis des Königs des Hofmarschallamts
ist bereits wegen Falschheit der Ange-
legenheit excidirt worden.

2. Nachweis über die jüdischen Anlagen
an

An

Ihre Königl. Majestät
der Kaiserin, Kultus-
Minister.

Herrn Hof-Regierungs-Rath
Professor Raschdorff
Hofmarschallamts

Ihre gefällige Kenntnis

I 2854.

fin.

1888

Milwaukee 20/6 87

Die Königlich Preussische
Königl. Bibliothek

1854.

Dr

John

I. 827

706 98
Pr. 6/17/87
1 July
4

Thaupt's line!

Sei Übernehmung der intelligenten
Kritik und des Lobes
der Künsthallen. Verwaltung
sollte ich, gefälligst mittheilen
zu wollen, ob der August
der Daffeldorfer Tischler an
zunehmender oder zu nehmender
zufälliger Reparatur soll
mitgekauft werden zu dürfen

Freigegeben

Per. 13/457.

Jordan

2. Perrie

2. *Perisoreus* *can.*
From G. C. Ober *Pyrrhuloxia*
Hudson, Dr. Jordan

Just my love

[illegible]

unter Mitwirkung des Gymnasiallehrers
Herrn Dr. Hempel am 12. Sept.
Mit. vorgelesen und ^{gelesen} ~~gelesen~~
Mithilfe gütigst bewilligt,
Luthen zu stellen.

Berlin, den 18 ten April 1887
 an H. v. S. v. Pratzing.



received 11/14/87
19/4/87
19/4/87
19/4/87

2nd

hat ~~für den illustrierten Katalog~~ eingesandt:

Berlin, den *Ma* 1887.

Berlin, den 25. Mai 1884

Schuppe.

Spind may get regular.

a. Kunding Kagsberg - Meiz- . . . 61, 20 M.
 in d. Kotho
 ab der beweis begeben . . . 49, 00 -
 wog. . . 12, 20 M.
 Kunding Marienwerder
 in d. Kotho 13. M. 9. S. zügig.
 lag von . . . 20 - fort
 mit zof. . . 13. M. 9. S.
 Latas. . . 26. 15 S.

Transport: 26th. 1858

B. 9/887.

Subjunct. . . . 140 M. 45 J.

Der Kaufvertrag ist als jetzt
nicht bezeugt. Vertrag ist als
dieser Kauf. Ob das Recht. Kauf
ist. fordern bezeugt, und dem.
jahren ist bezeugt, Vertrag
ist als jetzt nicht bezeugt, werden
bezeugt ist. Vertrag ist bezeugt.
Vertrag ist bezeugt.
von 140. 45.

Ich bin ferner Palant & Schick
früherer Parfümhersteller
gegenwärtig der Antiquitäten- und
Gefäßhändler.

Das ferner bewilligt Salage in der
Lohn mit 150 M 20 S. nach jährl. Zahlung
erhalten wurde, ist der ferner Tha.
Land & Dietrich ebenfalls zugefallen.
In dieselbe Zahlung bewilligt mir ferner
H. auf Dietrich ferner der ferner
Gef. Ray. Ruhl Dr. Jordan bewilligt
Gutts.

Stuppel

Post: Einlieferungsschein.

als am heutigen Tage

and

erth-
gabe

vidyt

m.
tiger

Stim.
ings.

zur Beförderung mit der Post eingeliefert worden,
wird bescheinigt.

Berlin, den

Post-Annahme D

C. 62. Stabwerk

770

102

Post-Einlieferungschein.

am heutigen Tage

gegen-

hand

Berth-

gabe

Bewicht

Ein-

fänger

Bestim-

mungs-

ort

ist Beförderung mit der Post eingeliefert worden,
wird bescheinigt.

Berlin, den

Post-Annahme Nr.

Strasse

Postfach

C. 62. Stadtpost

Der Empfänger ist verpflichtet, die Beförderung des Briefes zum Besten zu verwenden, ansonsten wird er strafrechtlich verfolgt.



John P. Winkler

Prace. *Grzesz*

hat für den illustrierten Katalog eingesandt. Ich
hat das Original und Rotemund mit
Nürnberg wegen Ergänzung neuer
Rechnung über 61 A. 50 d.
aus Rückfragen mit Herrn J. Alt.
Herr Rat H. Jordan ist Rechnung
in Gemüthe 2 der Erlange und
gefallen mit Rechnung Erlange
und J. Rotemund gefasst neu.
der.

Fact. No.

1. *Rapana* *Laby* is a Co. two weeks.
and yellowish. But falling yellow
to orange.

Berlin, den *2. Okt.* 1887.

Die Registratur.

2. Pers. An
Herrn Professor J. Rodermann
Meyersbaur
Nürnberg.

[illegible]

Indem wir ~~unser~~ die Verzeihung Ihres Ld.,
für die Unrichtigkeit der uns zu Luf. zu legen, hoffen wir
gleichzeitig, die mit der unrichtigen Besetzung

entworfene Anstaltung vollständig und durch
 dieselbe Darstellung wieder hervorgebracht zu
 werden.

22. Juni 1887
 an 18/12 87
 di.

Berlin, den 10. December 1887
 An die Aufstellungs-Commission
 Kunst

[Signature]

172 104
 Nürnberg 21 Nov 1887

Sehr geehrte
 O. Winkler Geschäftsführer der
 Jubiläum-Commissionsstellung
 Berlin

darf ich Sie ersuchen
 um baldige Beantwortung
 der Anlagen von 61 Mk
 für die Wiederanstellung
 der Düren Platin im Ges.
 museum bitten.

Sehr dankend

1886. J. Poterundt
 Historische Abteilung. - Silbner.
 in der Ausstellung, für die
 nicht, nicht, nicht.
 18. 22/187
[Signature]

173 105

Post-Einlieferungsschein.

Dass am heutigen Tage

Gegen-

stand

Werth-

angabe

Gewicht

Ein-

pfänger

Bestim-

mungs-

ort

zur Beförderung mit der Post eingeliefert worden wird bescheinigt.

Berlin, den

Post-Annahme Nr.

Strasse

Eisenbahn

C. 62 Stadtpost

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Post-Annahme

Jan 191
für und auf 21
Wp
J. Rodermann
Nürnberg
Berlin, den 1. Dec 18
Post-Annahme Nr. 94
Strasse
Eisenbahn
C. 62 Stadtpost
Pern

KÖNIGLICHE
NATIONAL-GALERIE

No. 208/88.

Berlin C., den 10. Februar 1888.

I 269. Nr. 20/288.

Herrn Hofmeister

beziehe ich die Direktion, beifolgend ein Gefäß des Pitt-
mann nach 3 Anlagen zur sehr gefälligen Kenntniss,
welche mit dem ganz abgebundenen Gefäß zu über-
prüfen, die Rückgabe der in dem Gefäß befindlichen
Gegenstände, sowie der beigefügten Briefe, die
zu erhalten.

Die Direktion der Königl. National-Galerie.

Jordan

Herrn Hofmeister
mit dem Gefäß eine gefällige An-
zeige, in welchem Namen der
Stellung. Abwärtig ist die
Gegenstände von L. A. Möller, Becker
mit dem Gefäß zur Zeit beifolgend.
B. 14. 2. 88.

J. Müller.

verte.

An
den Präsidenten
der Königl. Akademie der Künste,
Herrn Professor C. Becker,
Hofmeister
sein.

1. Ich an den Gossenen
myadinauden Tabernis
Hyl Paul Dittmann,
Wofenabren:
Ich. H. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

Hebr. Mass.
Hyl.
Hyl. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

Berlin
17 Februar
1888
W. Mollon

Ich. H. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

2. Ich. H. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

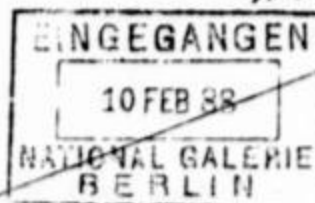
Ich. H. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

Ich. H. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

Ich. H. Mollon in Fortsetzung
auf Hyl an den Direktor der Hyl.
Lionel. Gossens Hyl. Goss. Ober
Präsident. Pong Dr. Jordan ganzstata
Singerbe von Goss. d. M. ist an
Hilfsmittel der Anzeigen ausgeben
Bauauftrag, steht auf Bauauftrag
das letztere die Bauaufgabe der
zu Hyl im Landat. Aufstellung.
Gebäude von Lötter vorerst zu
findigen Mergelmauerwerk.
Nachst auf dem Grundstück von
C. H. Mollon an der Wofenabren.
von neuen Bauauftrag die Hyl
Hyl. Mollon und neuen Grundstück.
Lötter die Hyl aufsteht von.
das ist, ist worden die aufsteht,
sich die Hyl aufsteht von. Ober. Auf-
sicht. Lötter im Landat. Aufstellung.
Lötter in C. Bauauftrag setzen
zu wollen, was die Hyl ist mit
den aufstehtigen Hyl. Mollon
ausgehen ist.

176 198
Berlin, den 9. Februar 1888.

W. Zintzschke Nr. 10.



Katalogen.

Meine Liebe, die unverwundete Frau Professor Möller
ist freundlich vom 18. Oktober 1887 gestorben und hat
für den Nachlass derselben mit der unter Fürsorge
beigelegten Bescheinigung vom Königl. Amtsgericht
freundlich zum Pfleger bestellt.

In dem Nachlass findet sich von dem verstorbenen
Gutten gefertigte Marmorengüsse, darunter mit der
Inschrift, welche die Direktoren der National-Galerie auf
den mit der Bitte um Rückgabe beigelegten Briefchen
jener Zeit in ihrer Besprechung zusammen sind, ist aber
jetzt im Kunstversteigerungsgewerbe in Mordit befinde.
Von dem Verwalter des letzteren Gebäudes Heinicke ist
mir die Abnahme der Güsse abgelesen worden und
daher ist mir dieselbe für. Versteigerung ausgebaut
zu bitten:

die Abnahme der verstorbenen Marmorengüsse
von mir gefälligst möglich zu wollen.

Gleichzeitig möchte ich für die Bitte, mir ge-
nauigst mitzuteilen, ob für. Versteigerung eine
Galeriefest zum Verkauf des Kunstwerkes bekannt ist,
somit mir gefälligst zu wollen, daß der öffentliche

Handlung

Verkauf im Kunstausstellungsgelände vor sich zu nehmen.
 Zugleich der beliebigen Bitte erlaube ich mir anzuschreiben,
 daß ein Kunstwerk der ca 500 kg schweren Größe in ein
 Auktionslokal bestehende Kasten verpackt, die nach-
 sichtlich nur nicht mit dem Transport verbunden, da sie in
 Kisten besonders leicht zu finden sind. Die Verkaufspreise
 im Kunstausstellungsgelände dürften sich, da die be-
 reits nicht benutzt sind und die vorerwähnten
 wenigen Kunstwerke sich befinden werden, nicht
 unzulässig erweisen. Höchstenswünschenswert ist es,
 daß diese, besonders, welche durch die Größe der Kunst-
 werke sowie durch deren vorerwähnte Lokalverhältnisse
 nachher, den betreffenden Leuten nachgefragt zu wer-
 den.

Wollte meine Gefährlichkeit zur Geringfügigkeit des Ge-
 schäftes führen, so wird ich mir wohl die Bitte
 erlauben, dieselbe mit einem wünschenswerten Ergebnis
 über die betreffende Leistung gütigst abzugeben.

Mit vollkommenster Hochachtung

Herrn Kunstausstellers

An
 den Direktor der National-Galerie,
 Königl. Gemälde-Abtheilung
 Herrn Dr. Jordan
 Kunstausstellers
 Leipzig

hochachtungsvoll
 Paul Dittmann
 Prof. v. d. Naturg.

post 26
 1364

117/109
 Berlin, den 2. März 1888.
 W. Gieseler Nr. 10. 1.

Kunstausstellers Kunstausstellers in dem geselligen
 Verkehr von 17. u. M. - 1863 - eine öffentliche Aus-
 stellung der Kunstwerke, besonders die Kunst-
 werke von C. H. Müller zum Zweck der Kunst-
 werke. Kunstausstellungsgelände und nicht öffentlich zugäng-
 lich sein, sondern ich mir Herr Kunstausstellers
 unter Zugrundelegung meiner Angaben von 1. u. M.
 nachher noch zu bitten, wenigstens geschehen
 zu wollen, daß der Verkauf der Kunst-
 werke in einer öffentlichen Auktion in dem
 Lande. Kunstausstellungsgelände vor sich zu nehmen.

Es bezieht sich auf die Kunst der abge-
 henden Auktion und ich mich nachher, wenn die
 Bestimmung des Kunstausstellers unterworfen.

An
 den Königl. Präsidenten der
 Akademie der Künste
 Herrn Professor Becker
 Kunstausstellers
 Leipzig

Paul Dittmann
 Prof. v. d. Naturg.

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 333

ENDE